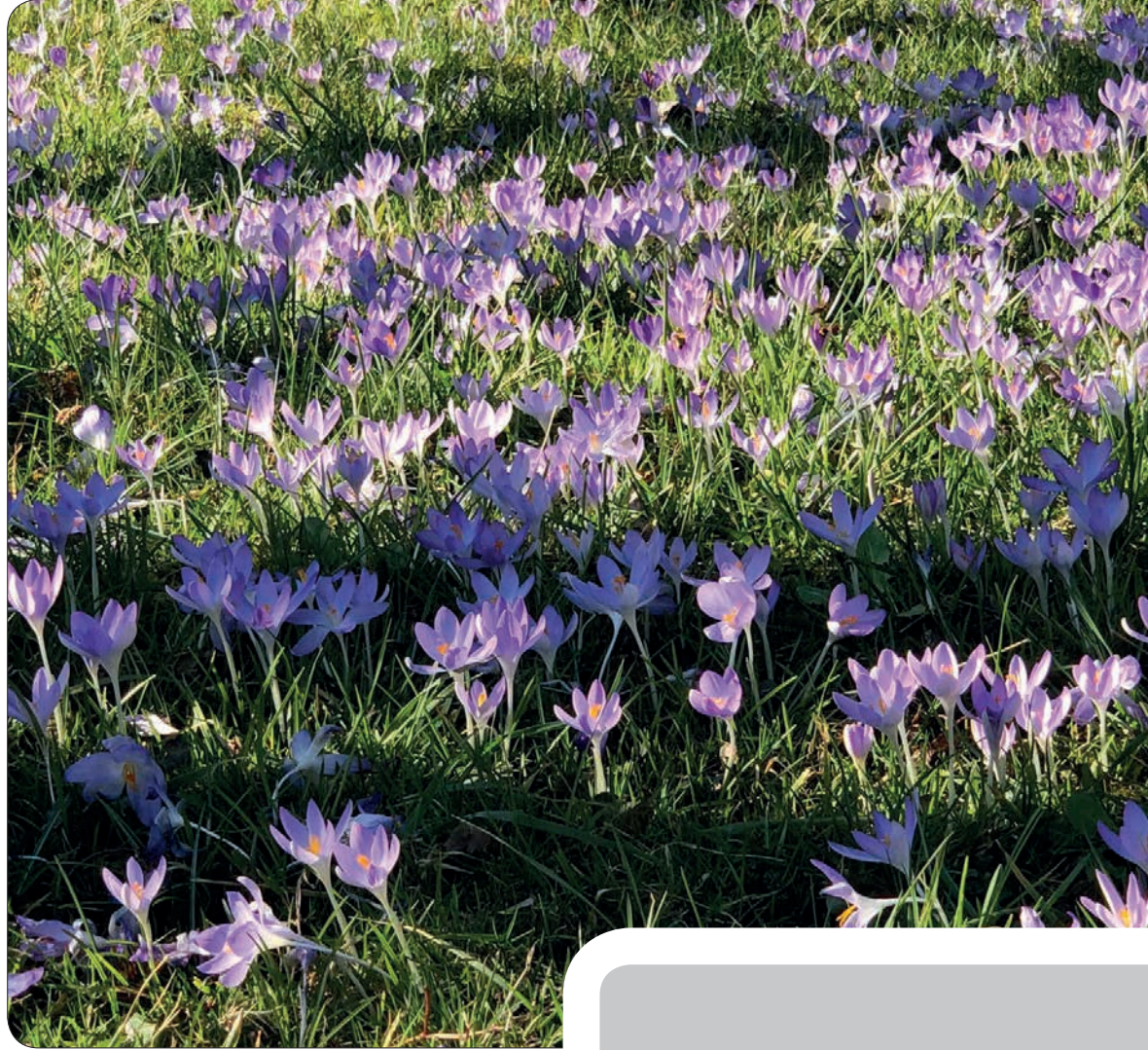


Altikon



Blumenwiese in Altikon

<u>Gemeinde</u>	<u>3</u>
<u>Schule</u>	<u>22</u>
<u>Kirche</u>	<u>28</u>
<u>Vereine</u>	<u>32</u>
<u>Vermischtes</u>	<u>40</u>

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Altikon
Auflage: 380 Expl.
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Redaktionsteam

Herrmann Andreas (ahe)
Kägi Peter (pkä)
Müller Sandra (smü)
Oesch Beatrice (boe)
Schönenberger Jörg (jsc)

Layout

Beatrice Oesch
8479 Altikon

Druck

Printimo AG
Digitaldruck
8404 Winterthur
www.printimo.ch

Titelfoto

Sandra Müller

Nächste Auflage

Juni 2022

Redaktionsschluss

04. Juni 2022

Abonnement/Inserate

Gemeindeverwaltung Altikon
Tel. 052 336 12 26

Beiträge an

Gemeindeverwaltung Altikon
Tel. 052 336 12 26
schlosspost@altikon.ch

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Sonnenschein pur für die nächsten Tage, das zeigt die Wetterprognose, während ich diese Zeilen schreibe. Ideale Bedingungen für mich, wenn ich mit dem Velo zum Bahnhof fahre. Auch wenn die Meteorologen anderer Meinung sind: Für mich beginnt der Frühling jeweils nach den Skiferien Anfangs März. Zurück aus den verschneiten Bergen sind bei uns meist schon die ersten Krokusse am Spriessen und es riecht nach Frühling. Die länger werdenden Tage steigern die Vorfreude auf Velotouren und Grillpartys. Da passt es bestens, dass nun viele Corona-Massnahmen wieder aufgehoben sind. Die Pandemie ist zwar immer noch nicht vorüber und es ist weiterhin Vorsicht geboten. Aber die Veranstaltungskalender beginnen sich nun wieder zu füllen. So bin ich guter Hoffnung, dass dieses Jahr nicht wieder von vielen Absagen geprägt sein wird und auch die Vereine ihre Anlässe wie gewohnt durchführen und besuchen können.

Alles Bestens also? Die Zeilen oben habe ich mir gedanklich vor ein paar Wochen zurechtgelegt. Da war für mich unvorstellbar, dass sich die Situation in der Ukraine in so kurzer Zeit derart schlimm entwickelt. Und wie die Situation nur schon in einer Woche aussieht, dann wenn sie diese Schlosspost zum Lesen in der Hand halten, ist für mich völlig ungewiss. Die humanitäre Katastrophe kann einen gar nicht kalt lassen und man kann nur hoffen, dass bald wieder Friede einkehrt.

Auch wenn die Ereignisse im Osten die Traktanden und Aufgaben der Lokalpolitik unbedeutend erscheinen lassen, so sind auch diese wichtig für das Leben in unserer Gemeinde. Berichte aus den verschiedenen Ressorts des Gemeinderates und der Schule finden Sie in dieser Schlosspost. Machen Sie auch Gebrauch von Ihrem Wahlrecht, wenn am 27. März die Behörden von Gemeinde, Schule und Kirchenpflege neu gewählt werden. Zum Glück leben wir in einem stabilen politischen Umfeld und brauchen uns nicht vor Aggressionen unserer Nachbarstaaten zu fürchten. So wird uns der Frühling mit seinen vielen schönen Seiten auch in diesem Jahr erfreuen. Auch Grillpartys und andere Feste werden wir in diesem Sommer feiern. All dies und die weiteren schönen Momente, gerade auch wieder vermehrt mit Freunden und in den Vereinen, gilt es weiterhin zu geniessen. Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund!

Andreas Herrmann

Aus der Gemeinde

Teuerungszulage auf Behördenentschädigungen per 1. Januar 2022

Gemäss Beschluss des Regierungsrates vom 27. Oktober 2021 wird dem Staatspersonal eine Teuerungszulage von 0.9 % ausgerichtet. Aufgrund Art. 10 der Verordnung über die Entschädigungen der Behörden, Kommissionen und Funktionäre im Nebenamt der Gemeinde Altikon vom 2. Januar 2019, wird gemäss Beschluss des Gemeinderates Altikon, per 1. Januar 2022 ebenfalls eine Teuerungszulage von 0.9 % ausgerichtet.

Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2027

Gemäss § 95 und 96 Gemeindegesetz werden die zur Beurteilung der künftigen Entwicklung des Haushalts erforderlichen Angaben in einem Finanz- und Aufgabenplan zusammengestellt und regelmässig nachgeführt.

Der Finanz- und Aufgabenplan der Gemeinde Altikon wird jährlich rollend für sieben Jahre durch den Gemeinderat festgelegt. Er enthält insbesondere:

- die finanz- und wirtschaftspolitischen Eckdaten
- die Investitionsrechnung
- die Planerfolgsrechnung
- die Planbilanz
- die Plangeldflussrechnung

Der Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2027 liegt zur Einsichtnahme auf der Gemeindeverwaltung Altikon auf.

Neufestsetzung amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Altikon

Gemäss § 7 des ab 1. Januar 2018 gültigen Gemeindegesetzes werden Erlasse, allgemeinverbindliche Beschlüsse und Wahlergebnisse veröffentlicht. Die Gemeinden bestimmen ihr Publikationsorgan. Der

Regierungsrat hat die Publikation mit elektronischen Mitteln in § 1 der Gemeindeordnung zum Kantonalen Gemeindegesetz näher geregelt. Demzufolge können die Gemeinden beschliessen, ihre Erlasse, allgemeinverbindlichen Beschlüsse und Wahlergebnisse amtlich im Internet zu veröffentlichen. Für die damit verbundenen Rechtswirkungen ist die elektronische Fassung massgebend. Die Gemeinden müssen hierbei die Unveränderbarkeit der elektronisch vorgenommenen Veröffentlichung gewährleisten. Sie beschliessen wann, wie häufig und auf welcher Internetseite die Veröffentlichungen vorgenommen werden.

Der Gemeinderat Altikon hat deshalb beschlossen, per 1. Januar 2022 die Gemeindewebsite www.altikon.ch sowie den Schaukasten im Dorfzentrum als amtliches Publikationsorgan festzusetzen.

Blatter

Bauunternehmung

Hoch- und Tiefbau · Umbauten · Kundenarbeiten
Aussenwärmedämmungen · Bohr- und Fräsarbeiten

Ihr Bauprofi aus **Seuzach**. www.blatter-bau.ch

Gemeinsam entsteht Neues.

Digitalisierung der Drainagenleitungen in der Gemeinde Altikon

Die Datenverwaltung und die Visualisierung von Werkleitungsinformationen werden in den kommenden Jahren einen grossen Wandel erfahren. Getrieben wird dieser Wandel von einem wachsenden Bedarf nach raumbezogenen Daten als zuverlässige Grundlage für zahlreiche politische und wirtschaftliche Entscheidungen. Die moderne Technik mit Smartphone, Tablets und GPS Lokalisationen ist heute für jedermann zugänglich, verständlich und bedienbar. Unterstützt wird dieser Prozess durch die in den letzten Jahren angepasste Gesetzgebung im Bereich der Geoinformation.

Die Drainagen im Gemeindegebiet Altikon sind heute noch nicht digital erfasst. Der Gemeinderat Altikon hat deshalb das Ingenieurbüro Ingesa, Andelfingen mit der Datenerfassung der Drainagenleitungen beauftragt.

Kanalsanierungen 2022

Im Rahmen des langfristigen Finanzplanes möchte der Gemeinderat eine Kanalsanierung in der Thurtalstrasse durchführen lassen. Mit der Ausführung der entsprechen-

den Arbeiten wurde die Firma Kanaltec AG, Winterthur beauftragt.

Baulicher Zivilschutz, Neuvergabe Kontrollorgan in der Gemeinde Altikon

Das Ingenieurbüro Hansruedi Zollinger, Dinhard hat das Mandat als bauliches Kontrollorgan Zivilschutz nach langjähriger Tätigkeit per 30. Juni 2022 gekündigt. In Absprache mit den Gemeinden in der Region ADER wurde per 1. Juli 2022 das Ingenieurbüro Bona Fischer Bauingenieure AG, Winterthur als Kontrollorgan für den baulichen Zivilschutz beauftragt.

Unter Bedingungen und Auflagen wurden folgende Bauprojekte bewilligt:

Im ordentlichen Verfahren:

- Marco Itten + Nadia Huber, Neubau Einfamilienhaus, Neunfornerstrasse 8 (Kernzone)
- Georg + Maja Lehmann, Ersatzneubau Scheune mit Hobbyraum und PV-Anlage auf Wohnhaus, Brüelstrasse 1 (Kernzone)

Im Anzeigeverfahren:

- Markus + Nicole von Ow, Erstellung Gartenhaus, Rickenbacherstrasse 10 (Kernzone)

- Hugo Baumer, Erstellung Aussenwärmepumpe L/W, Schlossweg 4 (W1)
- Andreas + Susanne Merz, Ueberdachung Treppenaufgang MFH, Thurtalstrasse 33b (Kernzone)

Zuzüge

Es sind folgende Personen in unsere Gemeinde zugezogen:

- Peter Brunner und Caroline Poltera, Schloss 4
- Balint Herbert, Berg 6
- Daniela Nägeli, Herten 10
- Dominik Lacher, Schlossweg 4
- Miroslawa Panasuik, Feldi 9
- Olivia und Anna Hörmann, Neunfornerstrasse 15
- Natalia Stab, Oberherten 3
- Michael Schumacher, Oberherten 16
- Stefan Frühauf und Larissa Baumann, Oberherten 16
- Marco und Nicole Ferramosca mit Leano, Oberherten 16
- Michaela Konopatzki, Oberherten 16
- Desirée Specchia, Oberherten 16

Die neuen Einwohner sind herzlich willkommen.

Gratulationen

Die Gemeindkanzlei Altikon und die Schlosspost-Redaktion freuen sich, Ihnen 80., 85. und ab dem 90. jährlich Geburtstage bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilaren aufgeführt,

die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind.

Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute zu Ihrem bevorstehenden Geburtstag:

25. März 2022

Edwin Grob

92. Geburtstag

01. April 2022

Elsa Ehrensperger

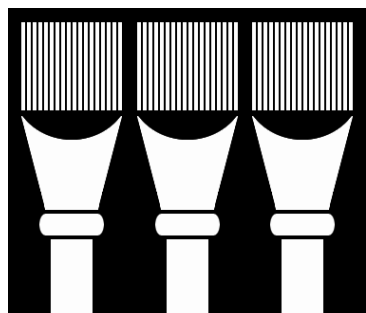
94. Geburtstag

Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2021

Bezeichnung	Total	Männer	Frauen	Jugendliche (unter 20)
Total	709	351	358	155
Schweizer/innen	653	316	337	
Aufenthalter/in nach EU/EFTA	14	9	5	
Aufenthalter/in nicht EU/EFTA	5	5	0	
Niedergelassene/r nach EU/EFTA	34	20	14	
Niedergelassene/r nicht EU/EFTA	3	1	2	

Anzahl Angehörige der staatlich anerkannten Religionsgemeinschaften

Evangelisch-reformierte	425	Römisch-katholisch	79	Christlich-katholisch	1
-------------------------	-----	--------------------	----	-----------------------	---



Hans-Joachim Müller

Malergeschäft

Bruno De Marchi

Rickenbach / ZH

Werkstatt:

8545 Rickenbach/ZH

Tobelweg 4

Telefon 052 337 17 69

Fax 052 232 34 25



- ✓ Gerüstbau
- ✓ Fassadenrenovationen
- ✓ Tapezieren
- ✓ Malerarbeiten
- ✓ Dekorationen

Wir verschönern Ihre Umgebung mit umweltgerechten Materialien

Aus dem Gemeinderat

Bericht der Präsidentin und aus dem Ressort Soziales

Wer hätte gedacht, dass uns das Thema Covid-19 auch das ganze Jahr 2021 beschäftigt? Der Gemeinderat hat sich arrangiert und alle seine Sitzungen im Gemeindegeminschaftssaal mit grosszügigen Platzverhältnissen abgehalten. Im Jahr 2021 hat sich der Gemeinderat zu 16 regulären Sitzungen getroffen. Es waren bei diesen Sitzungen 124 Traktanden zu behandeln. Bei dieser grossen Zahl von Traktanden waren die verschiedensten Themen mit dabei. Gerne möchte ich ein paar Themen nennen, die uns beschäftigt haben:

ARA Zweckverband / Vernehmlassung Statutenrevision, verschiedene Baubewilligungen, Grundstückgewinnsteuern (Abrechnungen), Revisionsberichte über Buchprüfungen, Jahresrechnung 2020, Budget 2022, Gruppenwasserversorgung / Vernehmlassung Statutenrevision, Abnahme Jahresrechnungen und Budgets der verschiedenen Zweckverbände, Festsetzung Wahltermin Gesamterneuerungswahlen 2022-2026, Auftragsvergaben bei Liegenschaften/Gemeindestrassen/Gewässerunterhalt etc., Bauabrechnungen, verschiedenen Vernehmlassungen betreffend den Projekten ADER, Unterstützungsgesuch Spielgruppe Tatzelwurm, Anschlussvertrag mit der Gemeinde Rickenbach (Asylberatung und Integration), Inkraftsetzung neue Abfallverordnung, Traktandenliste Gemeindeversammlung, Finanz- und Aufgabenplan etc, etc.

In der Schlosspost vom Dezember 2021 konnten Sie erfahren, wie weit die Zusammenarbeitsprojekte ADER bereits fortgeschritten sind. Die Präsidenten der vier Gemeinden haben sich regelmässig getroffen, sehr viel diskutiert und danach immer wieder die Meinungen der Gemeinderäte abgeholt. Es ist eine sehr spannende und intensive Zeit, die hinter uns liegt und die auch in der neuen Legislatur weitergehen wird.

Vor gut einem Jahr konnten wir eine junge Familie aus Syrien in unserer Gemeinde begrüßen. Deutsch lernen ist angesagt, um sich gut zu integrieren in unserer Gesellschaft. Seit dem 1. Januar 2022 betreut die Gemeinde Rickenbach die in unserer Gemeinde wohnhaften Asylanten. Die Zusammenarbeit ist sehr gut angelaufen.

Das Ende der Pandemie ist in Sicht. Ich freue mich auf viele wertvolle Begegnungen im Dorf. Bestimmt gibt es dieses Jahr wieder den einen oder anderen Anlass für die ganze Bevölkerung. Machen Sie mit, nehmen Sie teil und unterstützen so die Vereine und sonstigen Veranstalter!

Sandra Reinli
Gemeindepräsidentin

Jahresrückblick aus dem Ressort Finanzen

Anders als im Jahr zuvor war es uns 2021 wieder möglich, Gemeindeversammlungen abzuhalten und an diesen über die Jahresrechnung

des Vorjahres und das Budget des nächsten Jahres abzustimmen. Beide Geschäfte wurden von den Versammlungsteilnehmern ohne Gegenstimme angenommen.

Die Jahresrechnung 2020 schloss mit einem Ertragsüberschuss von knapp 250'000 CHF und somit deutlich besser als budgetiert ab. Auch der Abschluss der Rechnung 2021, über welchen an der nächsten Gemeindeversammlung im Juni abgestimmt werden kann, wird deutlich besser ausfallen als die budgetierten 52'400 CHF Ertragsüberschuss. Grund für die Abweichungen sind meist die Ein- und Ausgaben, welche sich im Budgetprozess zwar prognostizieren lassen, während des Rechnungsjahres aber nicht beeinflusst werden können. Auf der Einnahmenseite können dies die Grundstückgewinnsteuern sein, welche sich in den letzten Jahren sehr erfreulich entwickelt haben. Auf der Ausgabenseite sind die Bereiche Gesundheit und soziale Sicherheit schwierig zu planen. Da wir nur wenige Fälle in der Finanzierung der Langzeitpflege oder der wirtschaftlichen Hilfe haben, wirkt sich dort bereits der Wegfall oder Zugang von einem einzelnen Fall sehr stark aus.

Das Budget für das laufende Jahr 2022, welches am 2. Januar genehmigt wurde, weist einen Aufwandüberschuss von 215'500 CHF aus. Gegenüber den Vorjahren machen sich unter anderem die geringeren Einnahmen aus dem Finanzausgleich bemerkbar, sowie die in

diesem Jahr erstmalig zu entrichtende Abgabe aufgrund des neuen kantonalen Kinder- und Jugendheim-Gesetzes (KJG). Hier werden die Gemeinden verpflichtet, eine von der Einwohnerzahl abhängige Abgabe zu entrichten, was für Altikon mit 61'000 CHF zu Buche schlägt. Die Abgaben für das KJG müssen jedes Jahr entrichtet werden. Auch weitere Indikatoren in der längerfristigen Finanzplanung zeigen, dass in den nächsten Jahren keine Ertragsüberschüsse aus der Erfolgsrechnung mehr verzeichnet werden können und somit weniger selbsterwirtschaftete Mittel zur Finanzierung von Investitionen bereitstehen.

Aktuell hat die Gemeinde Altikon einen gesunden Finanzhaushalt und Ziel der Finanzplanung ist weiterhin, den Steuersatz von 114% stabil zu halten, aber die Situation muss genau beobachtet werden. Diese hängt von vielen Faktoren ab, welche wir nicht beeinflussen können. Der Einfluss der Coronapandemie wird gemäss den Prognosen der Kantonsverwaltung auch in den nächsten Jahren spürbar sein. Welchen Einfluss der aktuelle Krieg in Osteuropa haben wird, ist ebenfalls nicht absehbar.

Der Finanz- und Aufgabenplan wird jeweils Ende Jahr vom Gemeinderat verabschiedet und ist auf der Gemeindeverwaltung und der Website der Gemeinde öffentlich einsehbar.

Andreas Herrmann
Gemeinderat

Rück- und Ausblick aus dem Ressort Forst, Landwirtschaft und Meliorationen

Da unsere traditionelle "Bächelsgemeinde" nur im abgespeckten Rahmen durchgeführt werden konnte, erscheint der Rück- und Ausblick auch dieses Jahr in der Schlosspost.

Das starke Unwetter vom 13. Juli 2021 hat grosse Schäden an Wald, Flur und Meliorationen hinterlassen. Die Bilder der Verwüstung am darauf folgenden Morgen, werden wir sicher noch lange in Erinnerung behalten. Die Aufräumungs- und Instandstellungsarbeiten beschäftigten uns mehrere Wochen.

Mit grosser Mühe konnte der Gewässerunterhalt an unseren Bächen doch noch einigermaßen durchgeführt werden. Die Schlamm-samm-ler am Mühlebach und Talgraben konnten geleert werden. Ohne fischereirechtliche Bewilligung können solche Eingriffe nicht mehr gemacht werden. Auch die Mäharbeiten an den Bachböschungen konnten noch kurz vor Herbstbeginn abgeschlossen werden. Die Hecken am Herrbach und Huebwiesengraben wurden zu einem Drittel auf den Stock gesetzt.

Die Bewilligungen für das Ausräumen der Biberdämme im alten Ellikerbach, Schlattackergraben und Teile des Talgrabens konnten verlängert werden, damit die Gewässer auch abwärts und nicht aufwärts fließen und unser doch wichtiges Drainage-System auch funktioniert.

Bei den Naturstrassen konnte die zweite Tranche des PWI ausgeführt werden. Zusätzlich wurde noch ein stark havariierter Strassenabschnitt in Oberherthen totalsaniert.

Die Belagsarbeiten in Unterherthen konnten vor Weihnachten nicht mehr abgeschlossen werden. Der Deckbelag wird diesen Frühling eingebaut, sobald die Temperaturen wieder steigen.

Die Arbeiten des EKZ in Oberherthen sind abgeschlossen. Der Einbau des Deckbelages und die Erneuerung der Randabschlüsse ist auf 2023 geplant.

Die dritte Tranche des PWI 2020 bis 2022 wird dieses Jahr in Angriff genommen. Es betrifft dies die Strassen ab der Siedlung Talbach bis zur Gemeindegrenze, der Abschnitt im Binz von der Bergstrasse bis zur Rickenbacherstrasse und Forenhof bis Wydenerstrasse. Gesamtkosten ca. 45'000 Franken. Bereits im Sommer müssen schon wieder die Eingaben für den PWI 2023 bis 2025 gemacht werden.

Das Projekt ADER Werke geht in die entscheidende Phase. Der Anstaltsvertrag der neu zu gründenden IKA Werke (interkommunale Anstalt) liegt beim Kanton zur Vorprüfung vor. Das sportliche Ziel des Projektteams ist es immer noch, mit dem gemeinsamen Werkbetrieb der ADER Gemeinden per 01.01.2023 zu starten. Ich persönlich bin aber skeptisch, ob uns das gelingen wird, braucht es doch noch eine Volksabstimmung und zu guter Letzt den Segen des Regierungsrates.

In unserem Werkbetrieb lief dieses Jahr nicht alles rund, wie man so schön sagt. Nach gesundheitlichen Problemen unseres Gemeindearbeiters Andi Truninger, musste nach Lösungen gesucht werden, um die nötigsten anfallenden Arbeiten zu erledigen. Spontan und unbürokratisch erhielten wir Unterstützung des Werkbetriebes Rickenbach. Auch konnte mit François eine kompetente Aushilfe gefunden werden, aber nur vorübergehend.

An dieser Stelle wünschen wir Andi ganz gute Besserung und dass er seine Arbeit bald möglichst wieder aufnehmen kann.

Im Werkhof werden wiederholt grosse Elektrogeräte, wie Waschmaschinen, Kühlschränke u.s.w. deponiert und entsorgt. Diese Geräte können im Fachhandel gratis abgegeben werden und gehören **nicht** in unsere Sammelstelle. Auch gehören Plastiksockel der Sonnenschirme nicht in die Alteisenmulde, sondern in den Kehricht!

Unsere Blumenbeete ums Schloss, die Rabatten im Dorf und in Feldi, sowie der Friedhof, werden seit Jahren von Marianne Schönenberger gehegt und gepflegt. Mit grosser Hingabe rückt sie dem Unkraut zu Leibe, pflanzt, pflegt und giesst wo nötig und schaut zu unseren blumigen Farbtupfen in unserer Gemeinde. Danke Marianne.

Meinen Bericht möchte ich mit den gleichen Worten schliessen, wie vor einem Jahr. Ich wünsche mir, dass wir unsere Gemeindeversammlung am 02. Januar 2023 im gewohnten Rahmen abhalten können, dass wir den Schüblig geniessen und mit dem Zweierli anstossen können.

Beat Ramseier
Gemeinderat

2021 gab es neben dem COVID noch anderes ...

Mit erfolgreich abgeschlossenen Projekten aus den Bereichen Liegenschaften, Abwasserentsorgung, Wasserversorgung und Entsorgung hat das 2021 nachhaltig Spuren hinterlassen. So haben wir den Gemeindesaal "Neuelektrifiziert", das Abwasserpumpwerk Herten, nach 35 Jahren Betrieb, grundsaniert und die Versorgungssicherheit der WV Altikon mit der Sicherstellung des 2. Standbeines innerhalb der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Feldi auf zukünftige Begebenheiten vorbereitet. Mit dem Inkrafttreten der neuen Abfallverordnung konnte ich dem letzten Verantwortungsbereich von mir, aktuelle gesetzlichen Grundlagen geben.

2021 war aber auch ein Jahr mit einem Unwetter, das in der Gemeinde Altikon Liegenschaften und die Siedlungsentwässerung gefordert hatte. Die Sanierung der Unwetterschäden z.B. im Zielhang

der Schiessanlage war kosten- und zeitintensiv, auch wenn ein grosser Teil über die verschiedenen Versicherungen abgedeckt war.

Hervorheben möchte ich Ihre klare Zustimmung zu den neuen Statuten der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Feldi. Mit den neuen Statuten ab 1. Januar 2022 agiert der Verband nun als "öffentliches Unternehmen" und muss sich seine Finanzierung selbst organisieren. Mit der Eingliederung der Transportleitungen in die Gruppenwasserversorgung Thurtal-Feldi haben sich die Aufgaben und Verantwortungen über Nacht massiv erhöht. Dies hat der Verbandsvorstand bewogen, wie in den Statuten vorgesehen, eine Geschäftsleitung zu implementieren und so die Vorstandsmitglieder und insbesondere mich als Verbandspräsident zu entlasten.

2022 wird sich die politische Arbeit auf die Weiterentwicklung des Abwasserverbandes ARA Altikon-Niederneunforn konzentrieren, der zukunftsweisende Entscheide benötigt. Daneben werden innerhalb der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Feldi Bauwerke im Obmann (Thalheim) und Industrie Andelfingen (Adlikon) fertiggestellt. In der Gemeinde Altikon können Sie den Abschluss der Werterhaltungsarbeiten im Gemeindesaal und dem Ersatz der Wasserleitung

Hintergartstrasse als Leuchtturmprojekte erwarten. Ebenfalls laufen diverse Vorprojekte, die im Laufe der nächsten Legislatur umgesetzt werden müssen.

Roland Schenk
Gemeinderat

Was ist in Bau, Verkehr und Sicherheit im 2020/21 geschehen

Feuerwehr Thurtal-Süd

Die Einsätze und Übungen laufen immer wie in allen anderen Bürgern unter den Sicherheitsmassnahmen von Corona ab, diese "Seuche" macht es der Feuerwehr nicht einfacher, da ein weiterer Punkt immer mitbedacht werden muss.

Der Zug Altikon und Ellikon machen ihre Übungen seit 2021 zusammen, da die Zuggrössen bei ca. 10 Personen liegen, können je nach Übungsstellung gar nicht abgehalten werden da es schon mehr Personal braucht um einen guten Ablauf zu bewerkstelligen. Das hat sich bewährt und wird auch künftig so weitergeführt. Weitere Feuerwehr-Leute werden immer noch gesucht. Interessierte melden sich auf der Gemeindeverwaltung Altikon.

Auch in Altikon hatten wir einige Einsätze mit Feuer, Wasser und Personenschaden zu verzeichnen.

Das neue TLF (Tank-Lösch-Fahrzeug) wird bei der nächst besten

Gelegenheit der Bevölkerung vorgestellt und hat sich bei den ersten Einsätzen im vergangenen Jahr schon beweisen können.

Weiter sind noch Aufgaben von der Feuerwehr übernommen worden. Da die Feuerwehr die am schnellsten zur Verfügung stehende Organisation ist, wird der Notfall-Treffpunkt bei der Auslösung durch die Feuerwehr eingerichtet.

Zivilschutz

Im Zivilschutz haben sich einige Parameter verschoben, so ist die Dienstzeit für alle reduziert worden. Dies hat zur Folge, dass die Personen, die noch Dienst leisten müssen, sich um einen Drittel reduziert hat. Gleichzeitig wurden aber neue Aufgaben für den Zivilschutz geschaffen, die ebenfalls ausgebildet werden müssen. Dies macht es nicht einfacher, alles unter einen Hut zu bringen, aber um so mehr muss das Ausbildungsprogramm gut vorbereitet sein.

Eine Zusatzaufgabe ist der Notfall-Treffpunkt, dieser ist in Altikon das Primar-Schulhaus.

Wie sie schon bemerkt haben, wird dieser durch die Feuerwehr eingerichtet und durch den Zivilschutz betrieben, er geht also in der Zuständigkeit an den Zivilschutz über. Das Auslösen der Einrichtung des Notfall-Treffpunktes erfolgt durch die Behörde. Dies kann Regional unterschiedlich sein, je nach loka-

ler Gefährdung. Alarmiert wird mit der Sirene, Informationen erfolgen über Radio oder Fernsehen. Es soll möglichst nicht telefoniert werden, da diese Kanäle für die Alarmierung frei bleiben sollen. Auf der Homepage Notfalltreffpunkt.ch können weitere Infos abgerufen werden.

Eine Aufgabe, die in den letzten Jahren mehr und mehr in Vergessenheit geraten ist, ist die RFO (Regionale-Führungs-Organisation) oder GFO (Gemeinde-Führungs-Organisation). Mit der Pandemie zeigte sich, wie schnell wir mit schon wenigen Aufgaben, die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit benötigen, sehr lange Wege bestreiten müssen, bis wir zu einem Ergebnis kommen. Viele Notfall Verzeichnisse sind nicht mehr auf dem neusten Stand, zuständige Organisationen haben sich geändert und Ansprechstellen sind nicht aufgelistet.

Darum haben wir uns darauf geeinigt, eine RFO mit den Gemeinden Dinhard, Ellikon und Rickenbach zusammen auf die Beine zu stellen. Dies aus dem Grund, da wir schon Feuerwehr und div. Zweckverbände zusammen auf die Beine gestellt haben. Nicht zuletzt auch daraus, weil wir in der Vergangenheit mit allen Gemeinden die ADER Gemeinden bilden und die Zusammenarbeit vertiefen wollen.

Polizei

In den vergangenen Jahren hat die KAPO (Kantons Polizei) diverse Geschwindigkeitsmessungen auf dem ganzen Gemeindegebiet durchgeführt. Durch diese Messungen sind übersetzte Tempo in den Zentren markant zurück gegangen. Waren es vor 4 Jahren noch an die 10% an Überschreitungen, sind es jetzt noch ca. 3-5%. Sollten Sie feststellen, dass immer zur gleichen Zeit ein Fahrzeug mit übersetzter Geschwindigkeit unterwegs ist, können Sie dies uns mitteilen und wir können dies der KAPO zukommen lassen, um zu gegebener Zeit eine Kontrollmessung zu veranlassen.

Sichtbereiche: Ein Punkt der alle Landbesitzer zu gleichen Massen angeht ist die Ein- und Ausfahrt Sichtbereiche. Leider sind sich dem viele Landbesitzer nicht bewusst, dass die Sichtbereiche auch von dem Nachbarsgrundstück beherzigen müssen. Um dies zu veranschaulichen sind div. Dokumente auf der Gemeindehomepage abgelegt. Dies gilt gleichermassen auch für Fuss- und Radwege.

Strassenmarkierungen: Um für alle Verkehrsteilnehmer dies klarer zu regeln, wird in Altikon an diversen Einfahrten auf die Rickenbacher-, Berg- und Neunforner-Strasse mit Markierungen die Vorfahrt klar gekennzeichnet. Dies um Gefahrenbereiche zu reduzieren und Unfälle zu vermeiden.

Bauamt

Der Bauboom ist auch in Altikon zu spüren, das heisst eher in den Weilern Herten und Feldi.

Das Ganze in Zahlen:

2020: Ordentliche Verfahren 14, im Anzeigeverfahren 7

2021: Ordentliche Verfahren 7, im Anzeigeverfahren 12

Dies ergab für die beiden Jahre zusammen: 20 Wohneinheiten die neu erstellt wurden.

Im gleichen Zeitraum wurden 9 Feuerungsgesuche eingereicht, um Heizungen zu ersetzen oder Erweiterungen an der Feuerung vorzunehmen.

Neu in diesem Zusammenhang ist eine Regelung von Kanton und Bund, die es vereinfacht, eine Heizung zu ersetzen. Sollten Sie also Ihre Heizung ersetzen ohne weitere Bautätigkeit oder Erweiterungen an der Anlage, kann dies vereinfacht erfolgen, bitte dazu auf der Gemeindeverwaltung Altikon nachfragen.

BZO (Bau und Zonen-Ordnung): Das Grundgerüst der BZO wurde bereits überarbeitet und ist bereit für die weiteren Module, die ebenfalls zur BZO gehören.

Diese könnten sein:

- Verkehrs-Entwicklung
- Innere-Entwicklung
- Wachstum
- Verdichtungs-Zonen
- Zonen-Plan
- Industrie/Gewerbe-Zonen
- Entwicklungsleitbild
- Plan Aufbereitung der ganzen Gemeinde

Werner Schälchli
Gemeinderat

Rückblick 2021 / Ausblick 2022 Schule

Wie schon das Jahr 2020, war auch das Jahr 2021 geprägt durch die Coronapandemie.

Seit Beginn der Pandemie sind über 70, sogenannte "Corona-Updates", vom Volksschulamt versendet worden. Jedes dieser Updates beinhaltet veränderte Anweisungen, wie mit der Pandemie umzugehen ist. Diese zusätzliche Arbeit war und ist für die Schulleitung und Lehrpersonen sehr zeitintensiv. An dieser Stelle möchte ich mich bei den Eltern, die diese vorgegebenen Anweisungen grösstenteils sehr gut mitgetragen haben, bedanken.

Leider mussten im vergangenen Jahr die meisten geplanten Schulanlässe wie z.B. Die Projektwoche abgesagt

oder auf das Jahr 2022 verschoben werden. Bis in den November wurden wir an der Primarschule Altikon zum Glück vor Coronaausbrüchen verschont. Leider hat es dann aber in unserer Schule, just in der Woche, in der der traditionelle Räbelichteliumzug geplant war, doch erwischt. In sehr kurzer Zeit hat sich ein grosser Teil der Kinder mit der Krankheit angesteckt. Somit musste leider auch das von den Kindern mit Freuden erwartete Räbenschnitzen wie auch Umzug, einen Tag vor der Durchführung abgesagt werden. Hoffen wir nun doch, dass das Gröbste ausgestanden ist und die Normalität nach und nach wieder zurückkehrt.

Die geplante Dachsanierung des Kindergartens konnte, trotz ungünstigem Wetter, wie geplant in

den Sommerferien realisiert werden. Zudem war auch die periodische Kontrolle der elektrischen Installationen fällig. Bei dieser Kontrolle sind neben kleinsten Mängeln, die umgehend behoben werden konnten, auch grössere Mängel bei der Beleuchtung der Spielwiese und dem Pausenplatz aufgedeckt worden. Im Zuge dieser Mängelbehebung wird im Jahr 2022 die gesamte, in die Jahre gekommene Beleuchtung durch moderne energiesparende LED-Leuchten ersetzt. Weiter sind in diesem Jahr Ersatz- und Zusatzbeschaffungen in der IT-Infrastruktur der Schule vorgesehen.

Manfred Widmer
Schulpflegepräsident/Gemeinderat



HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Altikon.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Bewertung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Verkauf
- ✓ Vermietung
- ✓ Bauberatung

Online-Ratgeber Wohneigentum



Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer



Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention

(ahe) Die UNO Behindertenrechtskonvention (BRK) ist ein Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Durch ihre Umsetzung soll es Menschen mit Behinderung ermöglicht werden, ein Leben zu führen, das von den Grundsätzen der Selbstbestimmung, der Integration und der Normalität bestimmt ist, so wie dies für die übrige Bevölkerung auch der Fall ist. Der Bund, die Kantone und die Gemeinden sind verpflichtet, die BRK umzusetzen. Die Gemeinde Altikon wird in diesem Jahr den notwendigen Handlungsbedarf ermitteln und einen Massnahmenplan erstellen.

Was soll mit der Behindertenrechtskonvention erreicht werden?

Durch die BRK sollen Hindernisse beseitigt werden, mit denen Menschen mit Behinderung konfrontiert sind. So ist im Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) und in der Kantonsverfassung der Anspruch auf Zugang zu öffentlichen Bauten, Anlagen, Einrichtungen und Dienstleistungen verankert.

Damit soll erreicht werden, dass Menschen mit Behinderung vor Diskriminierung geschützt werden. Besondere Aufmerksamkeit gilt zudem dem aktiven Einbezug von Menschen mit Behinderung in die Gesellschaft. Dazu gehört unter anderem die Mitwirkung an Entscheidungs-, Planungs- und Umsetzungsprozessen.

Was sind die wichtigsten Themen?

Menschen mit Behinderung sind ebenso vielfältig, wie die erlebten Hindernisse im Alltag. Anschaulich und offensichtlich ist, dass Bushaltestellen baulich so ausgeführt sein müssen, dass Rollstuhlfahrer*innen selbstständig ein- und aussteigen können. Doch es gibt auch Barrieren, welche Menschen mit Behinderung zum Beispiel den Zugang zu Informationen und Dienstleistungen der Gemeinde oder die Teilnahme an politischen Prozessen erschweren oder gar verunmöglichen. Die wichtigsten Themen, mit einigen Beispielen und Fragestellungen sind in der Tabelle aufgeführt.

Wie ist das Vorgehen in der Gemeinde?

Der Gemeinderat Altikon plant, in diesem Jahr einen sogenannten Inklusions-Check für seine Infrastruktur und Dienstleistungen durchzuführen. Dabei soll aufgezeigt werden, wo überall Defizite im Hinblick auf die Umsetzung der BRK bestehen. Darauf basierend gilt es einen Massnahmenplan zu erarbeiten. Wichtig ist, dass die Betroffenen in diese Prozesse miteinbezogen werden, sowohl bei der Analyse des Handlungsbedarfs als auch bei der Priorisierung und Ausarbeitung der Massnahmen. Zur Unterstützung können wir dabei mit den Fachstellen der Betroffenenverbände aber auch mit der Koordinationsstelle für Behindertenrechte, welche dem kantonalen Sozialamt angegliedert ist, zusammenarbeiten.

Einige der zu verbessernden Punkte, insbesondere diejenigen, welche bauliche Massnahmen notwendig machen, werden Kosten verursachen, welche sowohl in der mehrjährigen Finanzplanung als auch in



Matzinger
Elektro-Technik AG

Im Winkel 8
8474 Dinhard
Tel. 052 338 11 22
info@matzinger.ch

www.matzinger.ch

den Budgets mitberücksichtigt werden. Somit ist sichergestellt, dass der Stimmbürger über die Kosten im Zusammenhang mit der BRK Umsetzung mitbestimmen kann.

Die meisten Massnahmen, welche die Zugänge für Menschen mit Behinderung verbessern, dienen auch einer grösseren Bevölkerungsgruppe. So kommen hindernisfreie Zugänge zu Gebäuden und Informationen auch einer stetig alternden Gesellschaft sowie Familien mit Kinderwagen zugute.

Haben sie Fragen und Anregungen? Bitte melden sie sich bei:

Andreas Herrmann
Gemeinderat Altikon
andreas.herrmann@altikon.ch oder
078 637 84 96



Zugang zu Gebäuden

Können sich sehbehinderte Menschen in Gebäuden orientieren?
Ist der Zugang zu einem Gebäude rollstuhlgängig?



Zugang zum öffentlichen Verkehr

Sind die Bushaltestellen rollstuhlgängig?
Braucht es Orientierungshilfen für Menschen mit Sehbehinderung?



Zugang zu Dienstleistungen

Braucht es Hilfestellung, damit Menschen mit Behinderung die Dienstleistungen der Gemeinde nutzen können



Zugang zu Informationen

Werden Informationen in den richtigen Formaten (z.B. barrierefreie PDFs) und in Einfacher Sprache zur Verfügung gestellt?



Zugang zu Kultur, Freizeit, Sport

Wie sind Spiel- und Sportplätze oder Parks gestaltet?
Gibt es hindernisfreie Veranstaltungsorte?

Versicherungsfragen sind Vertrauensfragen. Trauen Sie sich.

Agentur Andelfingen
Thurtalstrasse 14
8450 Andelfingen
T 052 305 24 42
mobilier.ch

die **Mobilier**

Neuer Internetauftritt der Gemeinde Altikon

(ahe) Seit Mitte Dezember ist die überarbeitete Website der Gemeinde Altikon online. Die Seite www.altikon.ch wurde in Zusammenarbeit mit der Firma backlash AG aus Frauenfeld neu gestaltet. Sie ist nun für die Anzeige und Bedienung

auf verschiedenen Ausgabegeräten wie Smartphones und Tablets optimiert. Seit Anfang Jahr ist die Website neben dem Schaukasten auch amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde.

Haben Sie beim Durchstöbern der Homepage etwas gefunden, das nicht wie erwartet funktioniert? Zögern Sie nicht, eine Rückmeldung an webmaster@altikon.ch zu machen!



Verkauf von Naturdünger aus Altiker Grüngut- Abfall



Die im Werkhof Altikon gesammelten Biomasseabfälle werden in der Axpo Kompogas Anlage verwertet. Dabei entsteht neben Biogas auch biozertifizierter Naturdünger. Dieser Naturdünger kann am 26. März 2022 von der Altiker Bevölkerung im Werkhof bezogen werden.

HOCHWERTIGER NATURDÜNGER FÜR IHREN GARTEN

EIGENSCHAFTEN UND ZUSAMMENSETZUNG

Das Produkt ist ein qualitativ hochstehender Bodenverbesserer, welcher sich bestens für den biologischen Gartenbau eignet.

Der Naturdünger hat eine kompostartige Struktur und entsteht bei der Vergärung von biogenen Abfällen. Durch das Vergärungsverfahren wird methanhaltiges Biogas gewonnen, welches für die Strom- und Wärmeproduktion oder zur Einspeisung in das Erdgasnetz genutzt werden kann. Die biogenen Abfälle, aus welchen das wertvolle Biogas entspringt, verwandeln sich am Ende des Prozesses in nährstoffreichen Naturdünger (Gärgut). Durch das Einsetzen von Naturdünger fest in der Landwirtschaft oder im Garten werden die wichtigen Nährstoffe dem Boden zurückgegeben und der ökologische Stoffkreislauf wird geschlossen.

Produkteigenschaften

- Hat alle wichtigen Pflanzennährstoffe (N, P, K, Mg, Spurenelemente etc.)
- Reguliert den Wasserhaushalt im Boden
- Hygienisiert (frei von keimfähigen Samen und Pflanzenteilen)
- Zertifiziert für den biologischen Landbau (FiBL)



Schliessen Sie den ökologischen Kreislauf und beziehen Sie den wertvollen Naturdünger für Ihren Boden!

ANWENDUNG

So wenden Sie den Naturdünger richtig an:*

Gemüse- und Ziergarten: Abhängig vom Bedarf der Pflanzen 4–7 Kilogramm pro Quadratmeter einarbeiten. Achtung: nur oberflächlich, nicht untergraben.

Blumenbeete: Bei Neubepflanzungen werden Humus und Naturdünger im Verhältnis 3:1 gemischt (75% Humus, 25% Naturdünger). Naturdünger in Blumenbeeten und -kisten **nie** alleine einsetzen.

Bäume und Sträucher: Bei Neubepflanzungen dasselbe Mischverhältnis von 3:1 wie bei den Blumenbeeten verwenden. Die Mischung kann in das Pflanzenloch gegeben werden. Rund um den Stamm von Obstbäumen ca. 1 cm hoch abdecken.

Bodenverbesserer: 8–12 Kilogramm pro Quadratmeter ausbringen, alle 2–3 Jahre einarbeiten.

* Bei Nichtbeachten der Gebrauchsanleitung wird jede Haftung abgelehnt.

Verkauf ab Werkhof Altikon

Naturdüngersäcke (50lt. à 22kg) stehen am **Samstag, 26. März 2022, 09:00 - 11:00 Uhr** zum

Verkauf bereit. Verkaufspreis Fr. 5.- je Sack. Barzahlung bei Abholung

Wahl von Behördenmitgliedern für die Amtsperiode 2022 – 2026

(ahe) Am 27. März 2022 werden die Mitglieder der Gemeindebehörden von Altikon (Gemeinderat, Schulpflege und Rechnungsprüfungskommission) sowie der Schulpflege Sek Rickenbach und der Kirchenpflege Seuzach-Thurtal für die Amtsdauer 2022 – 2026 neu ge-

wählt. Abhängig von der Gemeindeordnung werden die innerhalb Wahlvorschlagsfristen eingegangenen Kandidaturen auf vorgedruckten Wahlzetteln oder Beiblättern aufgeführt, welche mit den Wahlunterlagen verteilt werden.

Zusätzlich zu den eingegangenen Wahlvorschlägen sind zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch weitere Kandidaturen bekannt, welche untenstehend ebenfalls aufgeführt sind.

Gemeindebehörden Altikon

Gemeinderat Altikon (6 Mitglieder, 5 Kandidaten auf vorgedrucktem Wahlzettel)

Name, Vorname	Jahrgang	Beruf	Adresse	
Herrmann Andreas	1971	dipl. Ing. FH	Thurtalstrasse 23	bisher
Oesch Roland	1971	Projektleiter	Thurblick 5	neu
Ramseier Beat	1960	Landwirt	Kellerhöfli 3	bisher
Reinli Sandra	1972	Familienfrau	Oberdorfstrasse 10	bisher
Schenk Roland	1971	Maschineningenieur	Rickenbacherstrasse 6	bisher
Nagel Matthias *	1976	MAS Real Estate Management FHO	Kirchrain 9	neu

* nicht auf vorgedrucktem Wahlzettel aufgeführt

Präsidentin Gemeinderat Altikon (1 Sitz, 1 Kandidatin auf vorgedrucktem Wahlzettel)

Name, Vorname	Jg.	Beruf	Adresse	
Reinli Sandra	1972	Familienfrau	Oberdorfstrasse 10	bisher

Präsident Primarschulpflege Altikon (1 Sitz, leerer Wahlzettel)

Name, Vorname	Jg.	Beruf	Adresse	
Nagel Matthias *	1976	MAS Real Estate Management FHO	Kirchrain 9	neu

* nicht auf vorgedrucktem Wahlzettel aufgeführt

Primarschulpflege Altikon (4 Mitglieder, 4 Kandidaten auf vorgedrucktem Wahlzettel)

Name, Vorname	Jg.	Beruf	Adresse	
Hess Nicole	1973	IT-Consultant	Rütihof 1	neu
Hochuli Michael	1981	Gerichtsschreiber	Oberdorfstrasse 3	bisher
Merz Andreas	1982	Tontechniker	Thurtalstrasse 33b	neu
Volkart Andreas	1982	Polymechniker	Thurhof 1	neu

Rechnungsprüfungskommission Altikon (5 Mitglieder, 5 Kandidaten auf vorgedrucktem Wahlzettel)

Name, Vorname	Jg.	Beruf	Adresse	
Brunner Regula	1968	Bankangestellte	Rickenbacherstrasse 13	bisher
Köchli Adrian	1981	strategischer Einkäufer	Oberdorfstrasse 14	neu
Schneider Ulrich	1973	Gärtner	Neunfornerstrasse 26	bisher
Vonäsch Hanspeter	1976	Lokführer	Büelstrasse 1	bisher
von Ow Markus	1977	Elektrotechniker	Rickenbacherstrasse 10	bisher

Präsident Rechnungsprüfungskommission Altikon (1 Sitz, 1 Kandidat auf vorgedr. Wahlzettel)

Name, Vorname	Jg.	Beruf	Adresse	
von Ow Markus	1977	Elektrotechniker	Rickenbacherstrasse 10	bisher

Schulpflege Sekundarschulgemeinde Rickenbach**Sekundarschulpflege (5 Mitglieder, 5 Kandidaten auf Beiblatt)**

Name, Vorname	Jg.	Beruf	Adresse	
Berberat Marcel	1958	Gärtner	Hinter Grüt 1, Rickenbach	bisher
Breu Monika	1965	Ausbilderin FA	Islikonerstr. 1, Ellikon a.d. Thur	bisher
Häberle Thomas	1959	Projektleiter	Chrüzlerstr. 21, Rickenbach	bisher
Herrmann Samuel	1970	Landwirt, Ing. Agr. HTL	Forenhof 1, Altikon	bisher
Krüsi Peter	1974	Fahrdienstleiter SBB	Welsikerstrasse 35, Dinhard	neu

Präsident Sekundarschulpflege (1 Sitz, 1 Kandidatin auf Beiblatt)

Name, Vorname	Jg.	Beruf	Adresse	
Herrmann Samuel	1970	Landwirt, Ing. Agr. HTL	Forenhof 1, Altikon	bisher

Reformierte Kirchenpflege Seuzach-Thurtal**Kirchenpflege Seuzach-Thurtal (7 Mitglieder, 5 Kandidaten auf vorgedrucktem Wahlzettel)**

Name, Vorname	Jg.	Beruf	Adresse	
Bachmann Ilona	1960	Familienfrau	Striegelgasse 22, Ellikon a.d. Thur	neu
Müller Peter	1957	Pens. Primarlehrer	Kirchhügelstrasse 19, Seuzach	bisher
Uhlmann Margrit	1956	Pensionierte Pfarrerin	Ebnetstrasse 39, Dinhard	neu
Valenti Vanessa	1979	Rettungssanitäterin	Kirchgasse 28, Seuzach	neu
Zeltner Thomas	1963	Dipl. El. Ing. ETH	Am Bach 4c, Rickenbach	bisher
Blumer Bälz *	1981	Landschaftsgärtner	Büelstrasse 5, Rickenbach	neu

* nicht auf vorgedrucktem Wahlzettel aufgeführt

Präsident Kirchenpflege Seuzach-Thurtal (1 Sitz, 1 Kandidat auf vorgedrucktem Wahlzettel)

Name, Vorname	Jg.	Beruf	Adresse	
Müller Peter	1957	Pens. Primarlehrer	Kirchhügelstrasse 19, Seuzach	bisher

Bibliothek Altikon



Wechsel im Bibliotheksteam

(smü) Bei unserem Mitglied vom Bibliotheken-Team, Stephany Robinson, hat sich eine beruflich organisatorische Veränderung ergeben. Darum musste sie leider die Prioritäten anders setzen und das Team per Ende 2021 verlassen. Für die unkomplizierte und angenehme Unterstützung in einem nicht gerade unkomplizierten Bibliotheken-Jahr danken wir Steph ganz herzlich und wünschen ihr für die Zukunft

nur das Beste. Es freut uns, dass wir ab Jahresbeginn Lea Schweizer als neues Mitglied gewinnen konnten. Auf die Zusammenarbeit mit Lea und die neuen Herausforderungen freuen wir uns jetzt schon. Im Anschluss wird sie sich gleich selber vorstellen.

Für das Bibliotheksteam

Neues Bibliotheksmitglied

Ich heisse Lea Schweizer und wohne in Altikon. Ich bin verheiratet und lebe mit meiner Familie im Dorf. In meiner Freizeit verbringe ich gerne viel Zeit im Garten und der Natur.

Ich bin seit Anfang Jahr neu im Bibliotheks Team. Ich wurde sehr herzlich aufgenommen. Ich freue mich mit so einem tollen Team



zusammen arbeiten zu dürfen. Die neue Herausforderung nehme ich gerne an.

Lea Schweizer

Taucht ein in die Welt der Spiele!

Spiele - Nachmittag

Donnerstag, 28. April 2022
15:15 - 17:00 Uhr

in der Bibliothek Altikon

Wir freuen uns auf alle Kinder vom
1. Kindergarten - 6. Klasse!

Das Bibliotheks-Team Altikon

Bibliothek Altikon



Bibliothek Altikon



Öffnungszeiten

Mo. 15.15 - 16.30 Uhr,
19.00 - 20.30 Uhr
Do. 15.15 - 16.30 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten steht Ihnen beim Bushäuschen rund um die Uhr unsere Bücherkiste zur Verfügung. Sie wird regelmässig mit aussortierten Medien bestückt. Bitte bedienen Sie sich.

Es freut uns, dass Besuche in unserer Bibliothek wieder für alle Personen uneingeschränkt möglich sind. Wir freuen uns auf Sie.

Agenda

Donnerstag, 28. April 2022

15.15 - 17.00 Uhr
Spielenachmittag in der Bibliothek

Neue Buchtitel und andere Medien unserer Bibliothek

Sommersprossen

Celia Ahern

Es heisst, du bist eine Mischung aus den fünf Menschen, mit denen du die meiste Zeit verbringst. Wer sind deine fünf?

Der neue Roman der international gefeierten Autorin: Cecelia Ahern erzählt von unserer Sehnsucht nach Verbundenheit und nach Menschen, die uns durchs Leben tragen.

Allegra hat ihre Sommersprossen von ihrem Vater geerbt. Für sich selbst hat sie die Verbindung zwischen den wichtigen Punkten im Leben noch nicht raus. Sie ist nach Dublin gezogen, um ihre Mutter zu finden. Hier arbeitet sie als Hilfspolizistin, verteilt auf ihren täglichen Runden Strafzettel. Allegra lebt ziemlich allein, lässt niemanden nah an sich heran. Bis ihr eines Tages ein arroganter Ferrari-Fahrer diese Fünf-Menschen-Weisheit an den Kopf wirft. Allegra geht die Frage nicht mehr aus dem Kopf: Wer sind eigentlich die wichtigsten Menschen in meinem Leben? Eine Geschichte, die uns auf unsere ganz persönliche Suche schickt und zeigt: Wir sind wie Sternbilder am Nachthimmel, nur in Verbindung miteinander ergibt unser Leben Sinn.

Das kleine Chalet in der Schweiz

Julie Caplin

Mina Campbell liebt leckeres Essen und gesellige Dinner mit Freunden. Kein Wunder, immerhin arbeitet sie in einer Testküche und probiert ständig neue Kreationen aus. Ein Rezept gegen Liebeskummer hat sie allerdings noch nicht gefunden. Nun wurde Minas Herz erneut gebrochen, und sie packt kurzerhand die Koffer. Für eine Auszeit reist sie zu ihrer Patentante in die Schweiz, die dort ein entzückendes Ski-Chalet betreibt. Mina blüht auf. Vor allem die Schweizer Küche hat es ihr angetan: Rösti, Raclette und Rüeblitorte wer braucht da schon einen Mann, um glücklich zu sein? Wäre da nicht der charmante Luke, der Mina das verschneite Wallis von seiner romantischen Seite zeigt

Älter werde ich später

Lioba Albus

Mila ist 59 und zufrieden mit ihrem Leben. Ihr Freundeskreis ist groß, ihre Arbeit als Chefin einer kleinen Agentur erfüllend, und die Kinder sind erwachsen und aus dem Haus. Das Alter? Weder ein Thema noch ein Problem. Doch auf einmal stehen Sohn und Tochter wieder auf der Schwelle und fordern Asyl, und die Männer aus ihren wilden Jahren verlangen Aufmerksamkeit und Antworten auf alte Fragen. Mila ist überfordert. Wie wird sie die nur wieder los? Und gibt es vielleicht am Ende doch den einen, mit dem zusammen das Leben noch ein bisschen federleichter ist?

Das Flüstern der Feigenbäume

Elif Shafak

Die jungen Liebenden Defne und Kostas dürfen sich nur heimlich treffen sie ist Türkin, er Grieche, es herrscht Bürgerkrieg auf Zypern. Als sie durch die Unruhen getrennt werden, ahnen sie nicht, dass sie Jahre später wieder vereint werden. In einem neuen Leben, auf einer neuen Insel. Die Booker-Prize-nominierte Autorin Elif Shafak verwebt die Vergangenheit mit der Gegenwart und erzählt in diesem tiefschürfenden und zarten Roman über Zugehörigkeit und Identität, Schmerz und Hoffnung.

Rigigeister

Silvia Götschi

Auf einer Wanderung auf den Rigi Rotstock stoßen zwei junge Frauen auf eine grausam verbrannte Leiche. Thomas Kramers Ermittlerteam glaubt zunächst an einen Ritualmord, weil ganz in der Nähe

eine geheimnisvolle Sekte ihr Unwesen treibt. Alle zwei Wochen treffen sich deren Anhänger auf dem Riedboden oberhalb von Rigi Klösterli und zelebrieren Sonderbares. Menschen fallen von den Bänken, Frauenkörper fliegen durch die Luft der Sektenguru bleibt jedoch unerkant. Zur fast selben Zeit verschwindet am Glaubenberg die Tochter eines Archäologen. Seine Frau behauptet, sie sei entführt worden. Ein Zeuge jedoch dementiert dies. Kramer weiß nicht, wem er glauben soll, und leitet unkonventionelle Recherchen ein. Ein Unwetter und ein allzu riskantes Unterfangen bringen Kramer an den Rand einer Katastrophe. Er ermittelt bis nach Interlaken, wo der Fall eine unvorhergesehene Wendung nimmt.

Im Auge des Zebras

Vincent Kliesch

Was physikalisch vollkommen unmöglich ist, geschieht in ganz Deutschland: Überall werden Teenager entführt, die Eltern kurz darauf ermordet. Und allen Beweisen nach wurden die Taten zur selben Zeit und von derselben Person verübt! Kommissarin Olivia Holzmann vom LKA Berlin tappt im Dunkeln und weiß nur, dass den Jugendlichen die Zeit davonläuft. Um diesen scheinbar übernatürlichen Fall zu lösen, bedarf es der Fähigkeiten dreier besonderer Ermittler: der Willensstärke von Olivia Holzmann, der genialen Beobachtungsgabe ihres Mentors Severin Boesherz und der Erfahrung der pensionierten Kommissarin Esther Wardy. Die drei ahnen nicht, wie leicht ihnen der Täter jederzeit das Liebste nehmen kann, das sie besitzen

Wenn du mir gehörs

Michael Robotham

Der jungen Londoner Polizistin Phil McCarthy steht eine große Karriere bevor. Bis sie zu einem Fall häuslicher Gewalt gerufen wird. Denn der Täter ist ein hochdekoriertes Detective, der seine Geliebte Tempe schwer misshandelt hat. Als Phil diese zu schützen versucht, wird sie suspendiert. Zumindest Tempe zeigt sich dankbar: Die beiden Frauen werden enge Freundinnen, sind bald unzertrennlich. Doch allmählich wird Phil misstrauisch: Etwas an der Geschichte der jungen Frau scheint nicht zu stimmen. Ist Tempe wirklich ein unschuldiges Opfer? Spätestens, als eine erste Leiche in Phils Umfeld auftaucht, weiß sie nicht mehr, wem sie trauen kann ...

Mit dem Rücken zur Wand

Hera Lind

Sara ist alleinerziehende Mutter zweier Kinder. Als sie überraschend das Haus ihrer Großmutter erbt, könnte sie aufatmen, wäre da nicht ihr Vater im Nachbarhaus, der ihre Kindheit zur Hölle werden ließ. Er war gewalttätig. Gegen Sara und ihre Mutter. Jahre sind seitdem vergangen, und weil es finanziell eng ist, bezieht Sara mit ihrer Familie das Haus. Doch der Vater nebenan wird wieder zur Gefahr. Diesmal lässt Sara sich seine Attacken aber nicht mehr gefallen. Sie ist erwachsen. Und sie hat einen Plan ...

Der Junge aus dem Wald

Harlan Cohen

Als kleiner Junge wurde er im Wald gefunden, allein und ohne Erinnerungen. Niemand weiß, wer er ist oder wie er dort hinkam. Dreißig

Jahre später ist Wilde immer noch ein Außenseiter, lebt zurückgezogen als brillanter Privatdetektiv mit außergewöhnlichen Methoden und Erfolgen. Bis die junge Naomi Pine verschwindet und Staranwältin Hester Crimstein ihn um Hilfe bittet. Was zunächst wie ein Highschooldrama aussieht, zieht bald immer weitere Kreise in eine Welt, die Wilde meidet. Die Welt der Mächtigen und Unantastbaren, die nicht nur Naomis Schicksal in den Händen zu halten scheinen ...

The Maid

Nita Prose

Jeden Morgen freut sich die 25-jährige Molly Gray darauf, in ihre frisch gestärkte Uniform zu schlüpfen: Sie liebt ihren Job als Zimmermädchen im altherwürdigen Regency Grand Hotel und ist erst zufrieden, wenn sie die eleganten Suiten wieder in einen tadellosen Zustand versetzt hat. Doch als Molly den ebenso berüchtigten wie schwerreichen Mr Black tot in seinem zerwühlten Zimmer vorfindet, bringt das nicht nur ihren Sinn für Sauberkeit gehörig durcheinander. Denn Molly ist nicht wie andere, und ihr etwas eigenartiges Verhalten macht sie prompt zur Hauptverdächtigen. Zum Glück hat Molly die Sinnsprüche ihrer Oma, ein Faible für Inspektor Columbo und echte Freunde im Hotel, die ihr helfen, die Ordnung wieder herzustellen.

Wir freuen uns - ob jung oder alt - auf den Besuch von vielen Leserratten!

Das Bibliotheksteam Altikon

Primarschulpflege Altikon

Liebe Altikerinnen und Altiker

Im Bereich der Betreuung und Tagesstruktur wird es ab dem Schuljahr 22/23 Änderungen geben.

Wechsel Standort Tagesstruktur nach Ellikon

Seit August 2018 arbeiten wir bezüglich unterrichtsergänzender Betreuung eng mit der Schulgemeinde Ellikon zusammen. Diese Partnerschaft ist wichtig und zeitgemäss, da die finanzielle Belastung einer Tagesstruktur für jedes Gemeindebudget gross, die Nachfrage in unserer ländlichen Gegend jedoch eher klein ist.

Im August 2019 wurde die gemeinsame Tagesstruktur in Altikon eröffnet. Altikon war zu diesem Zeitpunkt flexibler bezüglich verfügbarer und geeigneter Lokalitäten. Die Kinder aus Ellikon kommen seit 2019 für die unterrichtsergänzende Betreuung nach Altikon.

Es war schon damals die klare Vision, dass längerfristig die Betreuung in Ellikon stattfinden wird. Nun sind daraus klare Pläne entstanden und die Bauarbeiten im Schulhaus Ellikon haben bereits begonnen.

Ab dem Schuljahr 22/23 findet somit der Mittagstisch und alle anderen Betreuungen in Ellikon statt.

Wir freuen uns, dass Sarah Wiesner auch die Leitung am neuen Standort übernehmen wird. Weitere Informationen werden in den kommenden Wochen folgen.

Auch möchten wir informieren, dass Melissa Denzler per Ende Februar 2022 nicht mehr in der Tagesstruktur tätig sein wird. Wir bedanken uns an dieser Stelle für ihre geleistete Arbeit der vergangenen Jahre.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling und informieren Sie gerne in der Juniausgabe über das weitere Geschehen an der Schule Altikon.

Schulpflege Altikon

The advertisement features a large background image of a modern interior with a wooden floor, a chair, and a plant. On the right side, there are four smaller images illustrating different services: a roof window labeled 'DACH', a wooden structure under construction labeled 'HOLZBAU', a staircase labeled 'SCHREINEREI', and a wooden floor pattern labeled 'PARKETT'. At the bottom center, the company name 'ERWIN PETER HOLZBAU AG' is prominently displayed. In the bottom left corner, there is a QR code and contact information.

ERWIN PETER
HOLZBAU AG

Ebnetstrasse 6 8474 Dinhard 052 336 14 60 p.huber@peter-holzbau.ch www.peter-holzbau.ch

DACH
HOLZBAU
SCHREINEREI
PARKETT

Aus der Schule geplaudert

Liebe Altikerinnen und Altiker

Wir spüren auch an der Schule, dass sich die verordneten Massnahmen der vergangenen zwei Jahre langsam entspannen. Die Wachsamkeit und Agilität dürfen wir jedoch nicht vernachlässigen. Die aussergewöhnliche Zeit hat von allen sehr viel abverlangt. An diesem Punkt möchten wir uns bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Nutzen wir die kommenden Monate, um Energie zu tanken und wieder zusammenzurücken.

Auch für das Jahr 2022 haben wir viele Projekte in Planung. Wir freuen uns riesig, dass die ganze Schule vom 9. bis 13. Mai 2022 in die Wald-Projektwoche involviert sein wird.

Im Schulkalender, welchen Sie auch auf der neuen Homepage finden,

sehen Sie alle geplanten Anlässe. Dieser Kalender wird laufend aktualisiert.

Wie bereits in der Schulthür vom Dezember 2021 angekündigt, wird Frau Arielle Staub per 1. April 2022 die Schulleitung an unserer Primarschule übernehmen. Sie wird sich zeitgerecht bei Ihnen vorstellen.

Herzliche Grüsse
Schulleitung "ad Interim"

Verabschiedung von Aurelia Müller

Die aufgeregten Schülerinnen und Schüler sowie die gesamte Lehrerschaft haben am 20. Januar 2022 ihre Schulleiterin überrascht und nach Altiker Schultradition verabschiedet. Einzig der Wegweiser "Sek Rickenbach" fehlte. Aurelia Müllers Wege werden in eine andere Richtung gehen. Mit sehr viel Engagement, Kompetenz und Geschick hat

Aurelia Müller unsere Schule durch die vergangenen zwei Jahre geleitet. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals herzlich und wünschen ihr für die Zukunft nur das Beste!



Lesung durch Patrick Addai

Am Dienstag, 18. Januar 2022 besuchte der Autor Patrick Addai unsere Schule.

Er ist Kinderbuchautor und stammt ursprünglich aus Ghana. Als Kulturbotschafter erzählte er uns Geschichten aus seiner Heimat.

Die erste Lesung durften die Kinder aus dem Kindergarten und der Unterstufe besuchen. Er erzählte ihnen das afrikanische Märchen des Frosches, der einen Elefanten heiraten wollte. Seine Erzählung unterbrach er immer wieder durch Trommeln auf dem Djembe. Die Kinder kamen schnell seiner Aufforderung nach, mit ihm und zu seinen Trommelrhythmen mitzutanzten. Auflockerung schaffte auch das Erlernen eines Liedes aus Afrika.

Unvergesslich für viele Kinder ist sicher der Abschluss der Polonaise durch die Turnhalle zu afrikanischer Musik. Das Buch vom Frosch, der eine Elefantendame heiraten wollte, können die Kinder zu einem späteren Zeitpunkt dann auch in der Bibliothek Altikon ausleihen und nachlesen.

Die zweite Lesung fand anschliessend für die Mittelstufe statt. Ist ein Esel dumm? Weshalb gilt er als dumm? Diese und weitere Fragen regten die Kinder an, sich über vorschnelle Urteile, Vorurteile und Stereotype Gedanken zu machen.

Daraufhin erzählte Patrick Addai von einem alten Esel, der in einen trocken gelegten Brunnen gefallen war. Seinem Besitzer war es die Mühe nicht wert, den alten Esel

aus dem Brunnen zu ziehen und so entschied er sich, den Brunnen mitsamt dem Esel zuzuschütten. Nach jeder Schaufel Dreck, die auf dem Esel landete, i-a-te dieser laut, doch seine Rufe wurden nicht gehört. Einige Zeit später verstummten die Eselrufe. Der Besitzer schaute in den Brunnen, riss vor Erstaunen seine Augen weit auf und konnte kaum glauben, was er sah. Der Esel stampfte die Erde kontinuierlich mit seinen Hufen fest, der Boden wurde immer höher und so schaffte es der Esel am Ende ohne Anstrengung aus dem Brunnen zu springen. Ist dieser Esel dumm? Wohl kaum!

Unter www.altikon.ch/schule finden Sie alle wichtigen Daten, sowie viele weitere Informationen zur Schule.

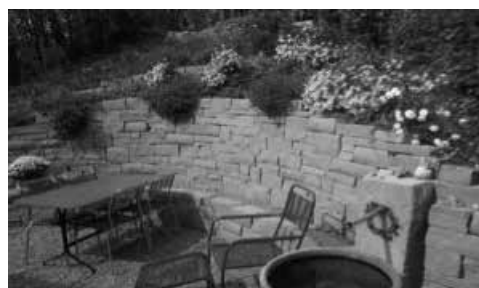




...lebendiges Grün

Unsere Dienstleistungen:

- Pflege von Rasen, Rabatten, Obstbäumen bis grossen Bäumen
- Gartenbau, Umänderungen bestehender Gärten und Neubau
- Trockenmauerbau
- Planung und Gestaltung



GartenSchneider deckt die gesamte Dienstleistung im Garten- und Landschaftsbau ab.

Alles aus einer Hand.

Gerne berate ich Sie bei Ihnen vor Ort. Kontaktieren Sie mich unverbindlich:

Ueli Schneider • Landschaftsgärtner EFZ • Neunfornerstrasse 26 • 8479 Altikon

Tel. 077 466 85 67 • www.gartenschneider.ch • www.facebook.com/GartenSchneider

Neues Logo für die Sekundarschule Rickenbach



Das Logo der Sekundarschule Rickenbach mit den vier Gemeindegemeinden Dinhard, Ellikon an der Thur, Altikon und Rickenbach soll moderner professioneller und einfacher gestaltet werden. Der Auftrag das neue Logo zu entwerfen, wurde an Finjo Grafik in Rickenbach vergeben. Zusammen mit der

Projektgruppe wurde in mehreren Phasen das neue zweifarbige Logo der Sekundarschule Rickenbach ausgewählt. Für die drei Levels der Sekundarstufe A, B und C sowie die drei Stufen der Sekundarschule Rickenbach stehen die drei verschiedenen Schweife. Der zielgerichtete Pfeil auf die Sekundarschule Rickenbach wirkt dynamisch, fokussiert und zielgerichtet. Da es in der Schweiz mehrere Ortschaften mit dem Namen Rickenbach gibt, soll das blaue Dreieck das Wappen des Kantons Zürich symbolisieren und

schnell aufzeigen, dass Rickenbach Sulz (ZH) gemeint ist. Seit dem 1. Januar tritt die Sekundarschule Rickenbach mit dem neuen Logo auf.

Schauen Sie auch auf unsere Homepage: www.sekrickenbach.ch wo der Auftritt ebenfalls angepasst wurde.

Jolanda Stäheli
Schulverwaltung
Sekundarschule Rickenbach

Gesucht:

Kleineres Haus, Hausteil oder Bauland für ein kleineres Haus gesucht in Altikon und Umgebung.

Ich freue mich über jede!

**Rückmeldung unter
079 261 60 70**

Gysi Bau
Kundenmaurer/Umbau/Renovationen

8478 Thalheim | 079 / 421 62 93

Beat Gysi
Im Winkel 9
8478 Thalheim

Tel: 052/317 00 68
Mobil: 079/421 62 93
gysi-bau@bluewin.ch



Raiffeisen TWINT

Bequem und sicher mit dem Smartphone bezahlen

Sicher online bezahlen, bequem einkaufen, einfach Rechnungen aufteilen: mit TWINT, dem digitalen Bargeld der Schweiz.

raiffeisen.ch/twint

Raiffeisenbank Weiland
Telefon 052 304 30 00
www.raiffeisen.ch/weiland
weiland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Andelfingen | Oberstammheim | Rheinau | Schlatt | Seuzach

Wir empfehlen uns für sämtliche Spülarbeiten



In die richtige Richtung mit dem lokalen Gewerbe!

- **Individuelle Beratung**
- **Kurze Anfahrtswege**
- **Professionelle Ausführung**

**Wir sind auch nach dem
Auftrag für Sie da.**

**Gewerbeverein Rickenbach & Umgebung
www.gvru.ch**

**Gewerbeverein
GVRU
Rickenbach & Umgebung**

Evangelisch-ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

Kennen Sie das auch? Am einen Tag sprühen Sie vor Energie, könnten sprichwörtlich Berge versetzen. An einem anderen Tag wünschen Sie sich nichts lieber, als stundenlang tief und fest zu schlafen?

Die diesjährige Fastenaktion, welche am 2. März mit dem Aschermittwoch begonnen hat, lädt uns ein, in uns hineinzuhorchen und uns zu fragen: "Was schenkt mir Kraft? Was raubt mir Energie? Und wie fülle ich meine Reserven wieder auf, wenn diese erschöpft sind?" Anregungen finden Sie im Fastenkalender zur Kampagne, der in unseren Kirchen aufliegt. Und vielleicht gibt Ihnen einer unserer Anlässe in der Passionszeit neue Kraft? In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine energetisierende Fastenzeit.

Gemeinsam Berge erklimmen - Klettern im 6a plus

(Die Paarbeziehung als Team gestalten)

Fr. 01. April 2022,

9.00 bis 22.00 Uhr,

6a plus Kletterhalle Winterthur, Klosterstrasse 17, 8406 Winterthur

Ein Lebensweg ist selten eben. Krankheiten, Schicksalsschläge, Schwierigkeiten im Beruf, in der Familie, in der Partnerschaft, können sich vor einem aufbäumen wie Berge, die es zu überwinden gilt. Eine Partnerin oder einen Partner an der Seite zu haben, mit der/dem man diesen Berg erklimmen kann ist wertvoll, manchmal sogar überlebenswichtig und erzeugt Glücksgefühle.

Hören Sie in einem packenden Referat und erleben Sie an der Wand, wie Teamarbeit beim Klettern funktioniert und zusammenschweisst.



Auf zu neuen Energiequellen
Fastenkalender 2022

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE
in Zusammenarbeit mit ergebnis.at.ch

Fastenaktion

HEKS
Brot für alle.

Datum: 01. April 2022

Zeit: 19:00 Uhr, bitte ca. 18:45 Uhr eintreffen

Referentin: Alina Ring, Schweizermeisterin Sportklettern 2017, Theologiestudentin Uni Zürich

Ort: 6a plus Kletterhalle, Klosterstrasse 17, 8406 Winterthur

Kosten Kirchenmitglieder: 50.- CHF pro Paar

Kosten Nichtkirchenmitglieder: 70.- CHF pro Paar (inkl. Eintritt, Mietausrüstung, Instruktorin, Verpflegung)

Anmeldung: bis 18. März 2022 mit dem Formular auf www.ref-st.ch/veranstaltung/8971

Teilnehmerzahl beschränkt

Kontakt: Tobias Kupferschmid, tobias.kupferschmid@ref-st.ch

Weiterer Termin: Freitag, 13. Mai 2022, Gemeinsam Probleme Lösen - Mit Escape-Game

Die geheimnisvolle Schriftrolle

Eine Schnitzel-Jagd mit vielen spannenden Rätseln

Die Schnitzeljagd wird ein zweites Mal in unserer Kirchgemeinde aufgestellt. Für alle, die es letztes Jahr verpasst haben, oder etwas nicht ganz funktioniert hatte, gibt es hier nochmals eine Chance.

Die "Online Schnitzel-Jagd" mit der App Actionbound ist vom 02. April bis zum 18. April online. Ihr könnt die Route jederzeit abgehen! Unterwegs gibt es auch Möglichkeiten für ein selbstmitgebrachtes Picknick oder eine kleine Grillade am Schluss.

Die Geschichte: Drei Studierende der Archäologie sind unterwegs in Jerusalem. Ihr Auftrag: Eine alte Handschrift suchen! Ob sie sie finden und was sie alles erleben, erfahrt ihr, wenn ihr die "Schnitzeljagd" mitmacht. Erlebt als Familie eine spannende Fassung der

Ostergeschichte in Altikon und Thalheim. Die Schnitzeljagd kann zu Fuss (2:30h) oder mit dem Velo (1:30h) gemacht werden.

Details und Anleitung findet Ihr auf unserer Webseite: www.ref-st.ch oder www.pfefferstern.ch/ch/ZH/168

Nun wünschen wir euch viel Spass.



Karfreitagsgottesdienst

*Karfreitag, 15. April 2022,
09.30 Uhr, Kirche Altikon*

Mit Pfarrer Christoph Waldmeier,
Musik: Elena Meister (Orgel) und
Kinga Schlatter (Cello)

Die letzten sieben Worte unseres Erlösers am Kreuze,

ein Klavierwerk von Joseph Haydn,
*15. April 2022, 17.00 Uhr,
Kirche Dinhard,*

Musik: Jürg Tobler

Ostergottesdienst

*Sonntag, 17. April 2022, 10.30 Uhr,
Kirche Thalheim*

Mit Pfarrer Christoph Waldmeier,
Musik: Elena Meister (Orgel) und
Matthias Ebner (Flöte), mit Eiertüt-
schen

Kolibri

Samstag, 23. April 2022

Samstag, 14. Mai 2022

Samstag, 25. Juni 2021

jeweils 9.30 bis 11.30 Uhr,

Oase Ellikon

Anmeldung bei Manuela Antoniadis, 052 366 55 15, sunneliecht@gmx.net



Kolibri-Weihnachtsektion

Wir möchten Euch darüber informieren, dass sich das Kolibri-Team von ATE entschieden hat, die Leitung nach den Sommerferien abzugeben. An dieser Stelle danken wir dem Team für das langjährige Engagement herzlich. Das Angebot "Kolibri" für die 4-8 Jährigen findet einmal pro Monat statt und ist, wie die letzten Jahre gezeigt haben, ein Bedürfnis von ATE. Dafür aber Freiwillige zu finden, war stets eine Herausforderung. Wir hoffen sehr, dass sich Mitglieder finden lassen, die Freude haben, sich dem Kolibri anzunehmen. Jedes freiwillige Engagement, mag das gross oder klein sein, beflügelt die Gemeinschaft. Je mehr Menschen sich einbringen, desto reichhaltiger zeigt sich das kirchliche Angebot. Dein freiwilliges Engagement ermöglicht erst eine Vielfalt an Angeboten, die neue Leute ansprechen.

Wir freuen uns sehr, wenn du dir vorstellen kannst, mit einem Team das Kolibri zu gestalten.

Auch für die drei ATE-Kidstage vom August 22 suchen wir dringend wieder ein Team, das die Tage mit den Kindern gestaltet.

Wenn du dich angesprochen fühlst, melde dich bei der Diakonin Jessica Imhof, 052 301 00 24 (auch per WhatsApp), jessica.imhof@ref-st.ch

Dringend!! Dringend!!

Für die neue Kirchenpflege suchen wir immer noch eine weitere Person! Wir sind als Kirchgemeinde darauf angewiesen, dass wir genügend Behördenmitglieder haben. Deshalb geben Sie sich doch einen Ruck und melden Sie sich! Kontakt: Monika Frei, monika.frei@ref-st.ch, 052 335 44 19

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Einladung zum 2. Klass-Unți

In der reformierten Landeskirche des Kantons Zürich beinhaltet das religionspädagogische Gesamtkonzept (rpg) fünf verbindliche Angebote auf dem Weg zur Konfirmation. Der 2. Klass-Unterricht (minichile) ist eines davon. Reformierte Kinder, welche im kommenden August in das zweite Schuljahr eintreten werden, wurden vor den Sportferien persönlich dazu eingeladen. Der kirchliche Unterricht ist jedoch auch offen für nicht-reformierte Kinder. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte so schnell als möglich bei unserem

Sekretariat. Bitte melden Sie sich ebenfalls, wenn Sie reformiert sind und keine Einladung erhalten haben.

Leiterinnen und Leiter für 2. und 3. Klass-Unti-Lager gesucht

Für das 2. und 3. Klass-Unti-Lager vom 18. - 22. Juli 2022 suchen wir noch erwachsene Personen, die uns bei verschiedenen Aufgaben helfen, z.B. bei der Begleitung vom Saal zum Wald, beim Basteln und den Spielen, beim Mitleiten von kleinen Gesprächsgruppen oder beim Bereitstellen von Znüni/Zvieri. Es kann auch nur an ausgewählten Tagen mitgeholfen werden, wir freuen uns über jeden von Ihnen. Wir freuen uns, mit Ihnen diesen Anlass durchzuführen und den Kindern ein spannendes

Lager ermöglichen zu können. Bitte melden Sie sich doch bei Jessica Imhof, jessica.imhof@ref-st.ch bis Ende April.

Joy - Ortskirche übergreifend

"Joy" ist der Name der Jugendarbeit der reformierten Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal und umfasst alle Angebote von der 5. bis zur 8. Klasse. Das Programm ist abwechslungsreich und umfasst sechs verschiedene Kategorien mit eigenen Inhalten und anderer Zeitdauer.

In jeder Ortskirche finden Joy-Angebote statt, die allen Kindern und Jugendlichen aus der ganzen Kirchgemeinde offenstehen, unabhängig davon, wo sie bisher den kirchlichen Unterricht besucht haben.

Alle Joy-Angebote sind auf Pfefferstern (www.pfefferstern.ch/ch/ZH/168) aufgeführt. Über diese Plattform können sich die Kinder und Jugendliche für die Anlässe anmelden, wichtige Informationen erhalten oder auch den Überblick über den persönlichen Punktestand behalten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Namen der
Ortskirchenkommission ATE
Christoph T. Waldmeier, Pfarrer
Iris Herrmann
Kirchgemeindesekretariat
www.ref-st.ch
[facebook.com/
ReformierteKircheSeuzachThurtal](https://facebook.com/ReformierteKircheSeuzachThurtal)
instagram.com/ref__st/



**01. Mai 2022,
ab 11:00 Uhr
im Weidhof, Welsikon**

**Weindegustation, Verkauf,
Festwirtschaft und
musikalische Unterhaltung
mit dem Echo vom
Mörderhölzli**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Seuzacherstrasse 104, 8474 Welsikon-Dinhard
+41 52 535 99 22 | info@welsiker-weine.ch
www.welsiker-weine.ch

Gerne empfangen Sie in meinem hellen und freundlich eingerichteten Räumlichkeiten an der Dunaspistasse 12 in Ellikon an der Thur.

Das Studio ist mit neuester Gerätschaft ausgerüstet sowie steht ein exklusives, auserlesenes Produktesortiment für jeden Wunsch zur Verfügung.

Gönnen Sie sich und Ihren Füßen einen entspannenden und wohltuenden Augenblick.

Ich freue mich auf Sie

SANDRA FEHSE-TRÄBER
DIPL. FUSSPFLEGERIN
DUNASPISTRASSE 12
8548 ELLIKON AN DER THUR
079 779 10 30
WWW.FUESSWUNDERBAR.CH



Jahresabschluss & Steuerberatung



Finanzdienstleistungen mit Weitblick

Aktuell Jahresabschluss 2021 - Steuererklärung 2021

Noch zwei Wochen - bis zum 31. März 2022 läuft die Einreichfrist für die Steuererklärung 2021.

Jetzt melden und mit dem Blick in die Zukunft die richtigen Entscheidungen fällen - je früher desto besser.

Gerne begleite ich Sie auf diesem Weg und freue mich auf Ihren Anruf - Adrian Bertschi.



Bexio-Treuhänder
<https://www.bertschi.finance/bexio-treuhaender/bexio-kostenlos-testen/>



facebook.com/bertschifinance



twitter.com/bertschifinance



BERTSCHI FINANCE

Bertschi Finance, Rütihof 1, 8479 Altikon | +41 52 336 11 62 | info@bertschi.finance | www.bertschi.finance

Treuhand • Steuererklärung • Mehrwertsteuer • Personaladministration • Controlling • Finanzplanung • Prozessabläufe

Skiweekend der Frauenriege

Am 22. und 23. Januar 2022 verbrachten wir unser Skiweekend in Obersaxen. Sei es beim Skifahren, Schneewandern gespickt mit einem geselligen Abend, durften wir ein wunderbares, schönes Wochenende in den Bergen verbringen.

Herzlichen Dank an unser OK





**MÄNNERRIEGE
ALTIKON**



ORIENTIERUNGSLAUF FÜR JEDERMANN/-FRAU UND KINDER

Sonntag, 01. Mai 2022

im Waldgebiet Schlattwald

Start und Ziel bei der Försterhütte von Altikon

Zufahrt ab Schneit signalisiert

Startzeit von 11.00 Uhr - 14.00 Uhr

Verschiedene Routen: (grosse/kleine Runde)

Linien-OL für die Kleinsten, neu mit Velo-OL

Bei unsicherer Witterung bitte

Homepage MR Altikon oder Anschlagkasten beachten

Die Männerriege spendiert

allen Teilnehmern ein Getränk und Wurst vom Grill

Wir freuen uns auf eine grosse Teilnehmerzahl!

Versicherung ist Sache der Teilnehmer



Wyland-Fuschter

(jsc) Nachdem wir im letzten Winter keine Hallenmeisterschaft spielen durften, freuten wir uns sehr auf den Start in Jona.

Wir spielten mit je einem Team in den Kategorien U10 und U12 in der Wintermeisterschaft mit.

In der Kat. U12 hatten wir einen schweren Stand. Bei einigen Kindern fehlt es noch an Erfahrung und an der Technik um mit den besten mithalten zu können. Aber alle waren mit viel Herzblut dabei und kämpften vorbildlich.

In der Kat. U10 spielten wir zusammen mit den Kindern vom TV Töss. Dort spielten wir eine hervorragende Vorrunde und erreichten den 2. Platz der Vorrunde. Super!

Am Finaltag in der Rennweghalle konnten wir dann nicht mehr ganz an die Leistung der Vorrunde anknüpfen. Trotzdem erreichten wir den guten 4. Schlussrang. Dafür steigerten sich die U12 Spieler und konnten noch einen Platz gut machen.

In der Schlussrangliste landeten sie auf dem 7. Rang.





Faustball, Spiel und Spass



Für Kinder ab 7 Jahren

Schnuppertraining / Training

Jeden Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr

Wo ?

Turnhalle Rutschwil

Tenue ?

Sport Tenue,

Häsch Lust zum Sport mache mit Spiel und Ball? Dänn bisch genau richtig bi eus

Kontakt

FBR Dägerlen

MR Hettlingen

Faustball Altikon

Patricia Strübi

Michi Tribelhorn

Jörg Schönenberger

079 401 24 79

078 653 63 42

075 400 82 82

Faustball Altikon

(jsc) Mit einigen Einschränkungen konnten wir die Hallenmeisterschaft im Faustball durchführen. Unsere erste Mannschaft spielte in der 3. Liga mit. Nachdem wir im Sommer zu ersten Mal auf dem Podest waren, wollten wir das natürlich im Winter bestätigen.

Wir spielten sehr solide und schlossen die Vorrunde auf dem 2. Platz ab.

Der TV Oberwinterthur, der in der letzten Saison noch in der 2. Liga gespielt hat, war leider nicht in unserer Reichweite. Alle anderen Spiele konnten wir aber gewinnen.

Mit einem 3 : 0 Sieg gegen Hettlingen in der Finalrunde sicherten wir uns den 2. Platz. Super!



Plauschfaustball

Samstag 2. April 2022
ab 13.00 Uhr in der Turnhalle Altikon



Männerriege, Frauenriege, Damenriege, Turnverein
und alle die gerne einmal Faustball spielen möchten.

Anmeldung bis 28. März 2022
Bei Werner Schälchli Tel: 079 472 96 00 scw4u@bluewin.ch

Festwirtschaft



Voranzeige zum öffentlichen Geburtstagssingen



Samstag, 2. Juli 2022
im Gemeindesaal

14.30 Uhr Apéro und Begrüssung

Liedervorträge, Gratulationen

Kaffee und Kuchen

Wir werden allen Jubilarinnen (80, 85, 90, 95, 100 Jahre) unserer Gemeinde gemeinsam ein Ständli singen. Corona bedingt konnte der Anlass die letzten beiden Jahre nicht stattfinden. Selbstverständlich laden wir die Jubilarinnen der letzten beiden Jahre ebenfalls ganz herzlich ein. Wir freuen uns, den Jubilarinnen, Ihren Angehörigen und allen Interessierten einen bunten Strauss von Liedern zu präsentieren.

Der Frauenchor Altikon und die Jubilarinnen freuen sich über viele Zuhörerinnen und Zuhörer aus der Bevölkerung.

Kultur im Dorf



Kultur im Dorf, was heisst das? Leider muss man in der Erinnerung zurückgehen. Für uns war Kultur in unserem Dorf, die beiden Gesangsvereine, nebst den anderen Vereinen. Das waren aber auch die Dorfbeizen, wo man sich nicht nur zum Plaudern traf, sondern auch ein feines Essen geniessen konnte. Wo Hochzeiten, Geburtstage gefeiert wurden. Gerne erinnern wir uns auch zurück an die Fasnacht, Metzgete oder die Berchtelsgemeinden, wo das halbe Dorf zusammensass. All diese Sachen können wir nicht mehr zurückholen.

Was wir in der Hand haben ist, zu verhindern, dass auch der Frauen-



chor bald der Vergangenheit angehört. Das Motto unserer letzten Unterhaltung lautete "Frauenpower". Darum sprechen wir alle Frauen aus unserem Dorf an. Geben sie sich einen Ruck! Zeigen Sie Ihre Power. Toll wäre es, wenn sich eine Gruppe Frauen zu diesem Schritt entschliessen könnte, damit mit frischem Wind und neuen Ideen

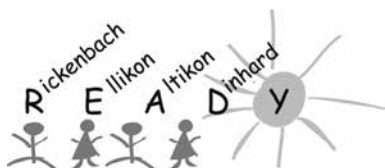
Kultur im Dorf weiterlebt. Egal was kommt.

Wir laden zum Probesingen Mittwoch, 6. April 2022 auf der Bühne MZH, 20.00 Uhr, ein.

Wir freuen uns auf Dich/Euch!

Frauenchor Altikon

Informationen und Voranzeige Ferienprogramm-READY 2022



Die Mitgliederversammlung hat am 24. Januar 2022 stattgefunden. Corinne Egger aus Dinhard ist als Delegierte ihrer Gemeinde Dinhard aus dem Vorstand ausgetreten. Corinne, vielen herzlichen Dank für dein grosses Engagement für das Ferienprogramm READY.

In Dinhard übernimmt bis Ende Legislatur Thomas Geugel von der Schulpflege das Amt.

In Ellikon wurde leider immer noch kein Ersatz gefunden.

Dafür dürfen wir in Rickenbach ein neues Teammitglied begrüßen: Tina Kaufmann wird uns neu tatkräftig unterstützen.

Wir begrüßen Tina und Thomas herzlich und wünschen Euch viel Freude im neuen Amt.

Präsidentin	Eva Meili, Rickenbach
Aktuarin	Corina Lindenmann, Dinhard
Kassierin	Fabienne Soldano, Rickenbach
Beisitzerin	Beatrice Oesch Delegierte Altikon
Beisitzerin	Thomas Geugel Delegierter Dinhard
Beisitzerin	Juli Lobato Delegierte Rickenbach
Beisitzerin	vakant Delegierte Ellikon

Ferienprogramm 2022

Wir sind zuversichtlich, dass wir dieses Jahr das Ferienprogramm wieder in einem normaleren Rahmen durchführen können. Wir haben darum im Januar sehr motiviert mit den Arbeiten für das Ferienprogramm 2022 begonnen. Wir wollen auch in diesem Jahr wieder für die Kinder der vier Gemeinden ein interessantes, bunt gemischtes und spannendes Programm zusammenzustellen.

Nun kommen Sie, liebe Einwohner/innen der vier Gemeinden zum Zuge.

Vielleicht haben Sie Ideen für

- einen Kurs
- einen Ausflug
- ein Schnuppertraining
- oder Sie können den Kindern ein spannendes Hobby näher bringen...?

Dann teilen Sie uns das doch bis spätestens vor Ostern 2022 mit, vielen herzlichen Dank.

Der Ablauf für das Ferienprogramm 2022:

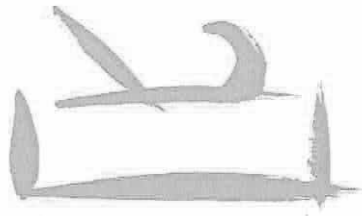
- Die Sommerferien beginnen am Freitag, 15. Juli und dauern bis am Samstag, 20. August.
- Bis am 30. April 2022 Abgabe des Kurs- bzw. Budgetblattes
- Die Sommerferien beginnen am Freitag, 15. Juli und dauern bis am Samstag, 20. August.
- Ab Donnerstag, 09. Juni 2022 Kurse sind auf Homepage ersichtlich

- Montag, 13. Juni 2022 um 08:00 Uhr Buchungsstart der Kurse
- Sonntag, 19. Juni 2022 um 20:00 Uhr Anmelde-Schluss 1
- Bis Mittwoch 22. Juni 2022 Zuteilung und Bestätigung der Kurse
- Eventuell: Donnerstag, 23. bis am 29. Juni 2022 Anmeldephase 2 wenn Kurse mit vielen freien Plätzen
- Ziel: Dienstag, 28.06.2022 Alle Kurse sind bestätigt

Alles Weitere ist auf der Webseite: www.ferienprogramm-ready.ch ersichtlich.

Bei Fragen können Sie uns unter folgender Mailadresse kontaktieren: info@ferienprogramm-ready.ch.

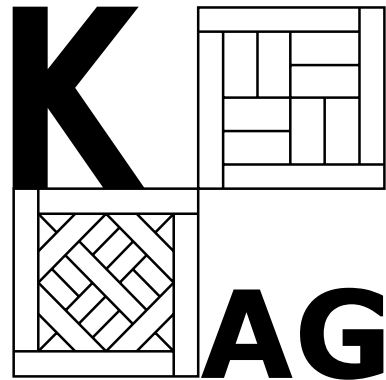
Im Namen vom Vorstand
Eva Meili



Baars & Reinli AG
Schreinerei/Innenausbau

Für jeden Auftrag eines aktiven
Vereinsmitgliedes von einem Dorfverein
spenden wir 3% der Auftragssumme
in die Vereinskasse

Wiesendangerstrasse 152 8404 Stadel
Tel: 052 337 17 27 www.baarsreinli.ch



Keller Bodenbeläge AG
8548 Ellikon a/d Thur

Parkett • Linoleum • Spannteppich • PVC • Kork • Laminat

Schleifen und renovieren von alten Parkettböden jeder Art mit
einer Nachbehandlung von versiegeln, ölen oder heisswachsen.

Langfüristrasse 16 • Tel. 052 / 375 15 10 • Fax 052 / 375 15 07
www.bodenbelaege-keller.ch

NEW TOYOTA
C-HR HYBRID

ALWAYS A BETTER WAY

GEWÖHNLICH WAR GESTERN!
Neu mit 2,0-l-Hybrid-Antrieb und 184 PS.

Weinberg-Garage  **Fiederle AG**
TOYOTA
VERTRETUNG **Schaffhauserstr. 15, 8525 Niederneunforn**
Tel. 052 745 15 28 / Fax 052 745 15 67
info@fiederle-ag.ch / fiederle-ag.ch

C-HR Hybrid Launch Edition, 2,0 HSD, 135 kW, Ø Verbr. 5,7* l/100 km, CO₂ 128* g/km, En.-Eff. A. Zielwert Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle 115 g/km. *Gemäss Prüfzyklus WLTP.

*Komfort
aus
Technik*

ELEKTRO TELEKOM
schlatter

CH-8524 Uesslingen
Tel 052 744 50 50
www.schlatter-elektro.ch
Haushaltgeräte
Elektroinstallationen
Telekommunikation
24 Stunden Service

Delegiertenversammlung Zweckverband AZiG Intensive Diskussionen – klare Abstimmungsergebnisse



Einmal mehr sorgte die Tischglocke von Jürg Allenspach, Präsident der Delegiertenversammlung des Alterszentrum im Geeren und in dieser Funktion nicht stimmberechtigt, rasch für konzentrierte Ruhe in der alten Turnhalle Rietacker. Einleitend informierte Geschäftsführer Urs Müller die übrigen 18 anwesenden Delegierten aus den elf Zweckverbandsgemeinden – drei Gemeinden waren nur mit je einer/einem Delegierten vertreten – über die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie, die ja nicht nur Ertragsausfälle, sondern auch Mehrkosten verursacht hat. So schlug beispielsweise zusätzliches Schutzmaterial im Jahr 2020 mit knapp 170'000 und 2021 mit bisher 35'000 Franken zu Buche. Der erhöhte Betreuungsaufwand erforderte zudem zusätzlichen Personaleinsatz, was Mehrkosten von 36'000 (2020) bzw. 6'000 (2021) Franken verursachte. Urs Müller: "Nicht in Franken bezifferbar ist der entstandene Zusatzaufwand für Pflege und Betreuung, ärztlicher Dienst und Administration durch die höhere Anzahl Ein- und Ausritte bei kurzer Aufenthaltsdauer sowie der oftmals sehr schlechte gesundheitliche Zustand der Bewohnenden bei spätem Eintritt, was zur Folge hatte, dass viele von ihnen dann rasch verstorben sind."

Ertragsausfälle in verschiedenen Bereichen

Corona sorgte aber nicht nur für Mehrkosten, sondern auch für zum Teil massive Ertragsausfälle. So musste das Angebot im Bereich Akut- und Übergangspflege auf 1er-Zimmer beschränkt werden, was in den Jahren 2020/2021 zu Mindereinnahmen von rund 264'000 Franken führte. Auch die Corona-bedingte monatelange Schliessung der Tagesbetreuung (249'000 Franken) und des Restaurants Geerenpark (404'000 Franken) riss grosse Löcher auf der Einnahmenseite. "Und auch im Ertrag mussten wir durch die tiefere Betten-Auslastung nicht konkret bezifferbare Ausfälle in Kauf nehmen, so beispielsweise durch einen ärztlich erlassenen Aufnahmestopp." Reagiert hat das AZiG durch zusätzliche Sparbemühungen und einen Einstellungsstopp, "doch werden die rund 1,2 Millionen Zusatzkosten und Umsatzausfall per Ende Jahr aus dem Eigenkapital finanziert werden müssen." Zusätzlich belastet wird

das Eigenkapital durch den Austritt von Ellikon an der Thur. Insgesamt führt das zu einer Eigenkapitalreduktion von rund 2 Millionen Franken innert zwei Jahren.

Gemäss Urs Müller ist per Ende Oktober sowohl im Altersheim wie auch in den Pflegewohngruppen wieder eine normale Auslastung erreicht worden. "Das ist erfreulich, aber Eigenkapitalreserven können nur mit einer sehr hohen Auslastung erarbeitet werden. Ein zu tiefes Eigenkapital hätte aus verschiedenen Gründen zur Folge, dass zusätzliche Darlehen der Verbandsgemeinden notwendig wären." Aktuell zu keinen Sorgen Anlass gibt die Tragbarkeitsberechnung für das Bauprojekt, für das seinerzeit in der Urnenabstimmung total 53 Millionen Franken bewilligt worden sind.

"Wird das AZiG für die ZV-Gemeinden finanziell zu einem Fass ohne Boden?" – Diese Frage von zwei Gemeindepräsidenten konnte Kurt Roth, Präsident der AZiG-Betriebs-



Auch die Schliessung vom Restaurant Geerenpark ging ins Geld.

kommission (BK), mit Blick auf die vielen positiven Zeichen beruhigend beantworten. "Wir haben aber erkannt, dass wir die Zweckverbandsgemeinden künftig vertieft über die finanzielle Lage des AZiG und deren Entwicklung informieren müssen."

Neue Finanzierungsmodelle

Marcel Knecht, Vorsitzender des BK-Finanzausschusses, wies darauf hin, dass von den ZV-Gemeinden gewünschte Dienstleistungen künftig finanziell selbsttragend sein müssen und nicht mehr von Quersubventionen profitieren sollen, damit der AZiG-Finanzhaushalt auf eine solide Basis gestellt werden kann. Für die Tagesbetreuung (TB) mit ihrem strukturellen Defizit stellte die BK deshalb den Antrag, zu dessen Deckung die Gemeinden zu einer pauschalen Akontozahlung von 17 Franken pro Jahr und Einwohner über 65 Jahren zu verpflichten. "Sofern das Defizit kleiner ist als der Akontorechnung zugrunde liegt, erhalten die Gemeinden eine entsprechende Rückerstattung, falls das Defizit höher ausfällt, geht die Differenz zulasten des AZiG." Der anvisierte Pauschalbetrag pro Einwohner/-in führte zu einer intensiven Diskussion, das widerspreche dem Kostenverursacher-Prinzip. Richard Frei, Präsident der RPK, unterstützte namens seiner Kommission den Antrag, "denn der Auftrag für die Führung der Tagesbetreuung hat das AZiG von der Delegiertenversammlung erhalten". Solidaritäts- oder Verursacherprinzip - die Meinung der Delegierten war klar, denn mit 14 Ja- zu 4 Nein-Stimmen bewilligten sie das neue Finanzierungsmodell für die TB.



Der Neubau "Haus Feld" ist auf Kurs und sollte im September 2022 fertig sein. (Foto webcam)

Auch im Bereich Akut- und Übergangspflege (AÜP) hatten die Delegierten über ein neues Finanzierungsmodell zu entscheiden, solidarisch basierend auf der Anzahl Einwohner. Damit soll der für 2022 im Vergleich zur Langzeit-Bettennutzung zu erwartende Taxausfall von rund 220'000 Franken gedeckt werden - was für Seuzach rund 46'000 Franken ausmacht. Die Bereitstellung von Betten für die Akut- und Übergangspflege sei für die Gemeinden eine gesetzliche Pflicht, so Marcel Knecht. Wenn vom AZiG dafür Betten zur Verfügung gestellt werden, müssten die Gemeinden ihren finanziellen Beitrag dazu leisten - was auch von der RPK unterstützt wurde. Wiederrum stimmten 14 Delegierte mit Ja und 4 mit Nein, so dass auch in der AÜP ab 2022 ein neues Finanzierungsmodell zum Tragen kommt.

Auch Budget 2022 genehmigt

Das von Marcel Knecht präsentierte Budget 2022 rechnet bei einem Aufwand von rund 16,393 und einen Ertrag von 16,111 Millionen mit einem Aufwandüberschuss von rund 282'000 Franken. Von den geplanten Investitionen im Verwaltungsvermögen von 17,9 Millionen entfallen auf das Projekt "Erweiterung und Teilsanierung"

17,4 Millionen Franken. Rund eine Viertelmillion wird zudem in die Sanierung von Wasserleitungen im bestehenden Haus Dorf investiert. Das beantragte Budget 2022 wurde von der Delegiertenversammlung diskussionslos genehmigt.

Projekt "Erweiterung und Teilsanierung" ist auf Kurs

Andreas Möckli, Vorsitzender des Bau-Ausschusses der BK, informierte abschliessend über den aktuellen Stand des Projektes. Herausforderungen bestehen hinsichtlich Lieferengpässen und Preiserhöhungen von Baumaterialien, "aber etwa 97 Prozent der Vergaben sind erfolgt". Er geht aber weiterhin davon aus, dass der Neubau Feld im September 2022 dem Bauherrn übergeben werden kann. "Wir bleiben optimistisch, dass im 4. Quartal 2023 das Projekt "Erweiterung und Teilsanierung" auch vom bewilligten Baukredit her erfolgreich abgeschlossen werden kann."

Walter Minder



Rotkreuz-Fahrdienst Altikon

Information für Fahrgäste

Freiwilligenarbeit ist ein rares Gut...

Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer des Schweizerischen Roten Kreuzes bewältigen im Kanton Zürich jährlich über 160'000 Einsätze

aus Solidarität am Mitmenschen...

Unsere Freiwilligen stellen dem Roten Kreuz - und damit Ihnen – Zeit und Privatfahrzeuge zur Verfügung.

Personen, welche nicht in der Lage sind öffentliche Verkehrsmittel zu benützen oder nicht von Verwandten oder Bekannten begleitet werden können, dürfen den Rotkreuz-Fahrdienst beanspruchen.

Der Rotkreuz-Fahrdienst macht in der Regel Fahrten zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur. Einkaufen oder andere Erledigungen sind in Ausnahmefällen nach Absprache mit der Einsatzleiterin möglich.

Melden Sie Fahrten **2-3 Arbeitstage** im Voraus bei der Einsatzleitung an. Direkte Vereinbarungen mit den Fahrerinnen und Fahrern dürfen aus versicherungstechnischen Gründen **nicht** getroffen werden.

Bitte seien Sie zum vereinbarten Zeitpunkt abfahrbereit.

Am Ende der Fahrt ist der Fahrerinnen oder dem Fahrer die Fahrtentschädigung bar zu bezahlen. Auf Wunsch erhalten Sie eine Quittung. Parkplatzgebühren gehen zu Lasten des Fahrgastes.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Fahrdienst-Einsatzleitung gerne zur Verfügung.

Telefonnummer Einsatzleitung Altikon: 052 336 22 70

Silvia Aeschbacher

Pauschaltarife ab Altikon, Herten, Feldi

nach:

Andelfingen	Fr. 12.--
Dinhard	Fr. 7.--
Rickenbach	Fr. 7.--
Seuzach	Fr. 12.--
Sulz- Rickenbach	Fr. 8.--
Winterthur	Fr. 17.--
Wiesendangen	Fr. 12.--
Frauenfeld	Fr. 17.--

Der Preis ist für Hin- und Rückfahrt bestimmt. Dauert ein Einsatz länger als zwei Stunden, wird für jede weitere Stunde ein Betrag von Fr. 5.-- dazu verrechnet.

Für Fahrten nach Zürich, Baden, Zurzach, Schaffhausen oder andere Destinationen, gibt es keine Pauschale. Es wird ein Km-Preis von 70 Rp. verrechnet.

Samichlaus und Schmutzli zu Besuch im Schlattwald

(ahe) Der Samichlaus hat sein Häuschen ja bekanntlich im Wald und von dort aus macht er sich auf den Weg zu den Kindern. Wegen den Corona-Viren konnte der Samichlaus diesen Winter die Altiker Kinder nicht in ihrer warmen Stube

besuchen. Deshalb hatte sich das Kulturteam für die Kinder etwas ausgedacht: Wenn der Samichlaus nicht zu uns nach Hause kommen kann, so besuchen wir ihn doch einfach im Wald! Zwar nicht direkt bei seinem Haus - wo das steht, ist

schliesslich streng geheim! Aber bei der Jägerhütte im Schlattwald gibt es eine grosse Lichtung, diese wurde vom Kulturteam für die Kinder und den Chlaus schön hergerichtet und beleuchtet. So waren am Freitagabend, am 6. Dezember, alle Kinder aus Altikon eingeladen, den Samichlaus dort zu empfangen. Mehr als 20 Kinder warteten ganz ungeduldig und gespannt, bis der Chlaus zusammen mit dem Schmutzli aus dem dunklen Wald auftauchte. Manch ein Kind hat seinen ganzen Mut zusammengenommen und den beiden ein Sprüchlein aufgesagt. Als Belohnung hatten die beiden für jedes Kind ein schönes Säckli mit feinen Nüssli und Süssigkeiten dabei. Viele Kinder freuen sich sicher, bis der Samichlaus wieder Hausbesuche machen darf. Oder vielleicht fragen wir den Samichlaus, ob es ihm im Schlattwald gefallen hat und er die Altiker Kindern wieder mal dort besuchen kommt!

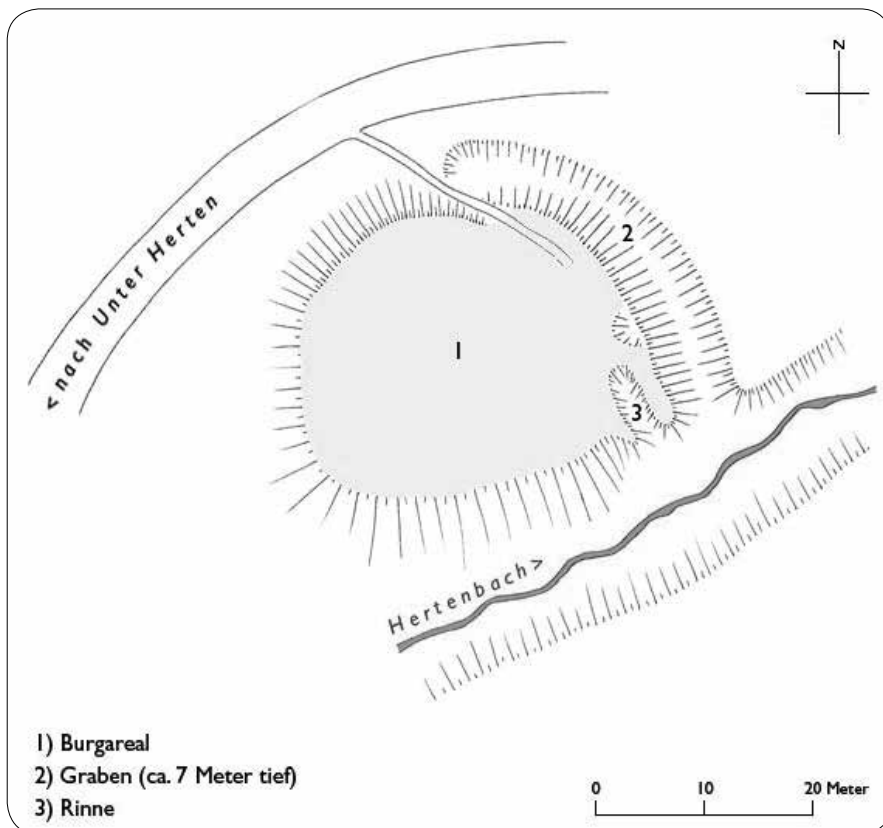


Die Burgstelle Herten und die Sage vom Fröschenzins

(boe) Haben Sie gewusst, dass in Herten einmal eine Burg stand? Bei Unterhertern befindet sich ein runder Burghügel mit tiefem Graben auf der Nordseite. Er war im 13. Jahrhundert der Wohnsitz der Herren von Herten, die als Dienstleute der Grafen von Kyburg an der Gründung des Klosters Töss beteiligt waren.



Eine Zuordnung von Quellenbelegen zur Burg Herten bei Altikon ist äusserst schwierig, denn mit Herten bei Hagenbuch (ZH) und Herten bei Frauenfeld (TG) tragen zwei weitere Burgstellen in der Nordostschweiz denselben Namen. Als erste sichere Erwähnung des Hofes «Hertin» gilt eine Urkunde von 1205, als Ritter Konrad von Wartenberg dieses Gut gegenüber dem Kloster Schussenriet als seinen Besitz beanspruchte. Herten befand sich im Herrschaftsgebiet der Grafen von Kyburg, und es sind denn auch kyburgische Dienstleute, die um die Mitte des 13. Jhdts. hier als Burgherren auftauchen. 1249 erwähnt wird eine Ofima, Witwe des Heinrich von Herten. Wie der Chronist Johannes Stumpf im 16. Jhd. berichtet, soll sie bei Winterthur ein Schwesternhaus gegründet haben, aus dem 1233 durch Stiftung der Kyburger das Kloster Töss entstand. Auch der 1255 erwähnte Otto von Herten stand im Dienst der Kyburger. Zahlreiche weitere Personen, die sich «von Herten» nannten, tauchen in Schriftquellen des 13. und im 14. Jhdts. im Umfeld des Klosters Töss auf – es ist allerdings unklar, ob sie von derselben Familie abstammten. Der Hof Herten selbst gehörte bis 1390 zum Kloster, das ihn in jenem Jahr an die Zisterzienserinnen in Feldbach am Bodensee verkaufte.



Die damals wohl längst aufgebene Burg Herten wird 1545 als Orientierungspunkt im Gelände erwähnt. Auch Jost Murer vermerkte sie als Ruine auf seiner 1566 erschienen Karte der Zürcher Landschaft, gezeichnet als zerfallener Turm mit Palas. Allerdings dürfte

diese Darstellung nur symbolischen Charakter haben. Später geriet die genaue Lage der Burg gänzlich in Vergessenheit.

Mauerreste sind auf dem runden Hügel am Südrand des Thurtals heute keine mehr sichtbar.

Eindrücklich ist vor allem der tiefe halbrunde Graben, der die Anlage auf der Nordostseite schützt. Das Plateau umfasst eine Fläche von ca. 33 x 26 Metern. Auffallend ist eine Rinne, die an seiner südöstlichen Ecke gegen den Hertenbach hinab führt. Archäologische Untersuchungen sind bislang ausgeblieben.

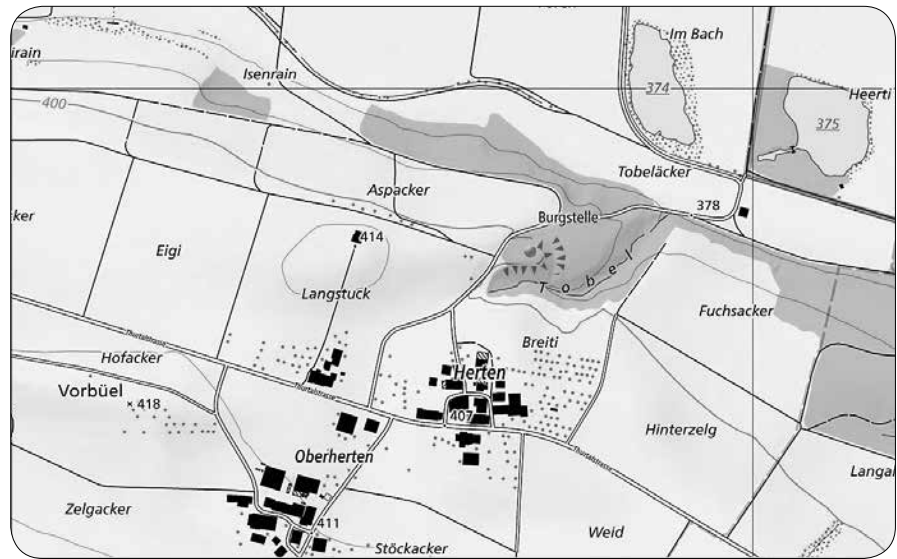
Quellen:

www.burgenwelt.org/schweiz/herten_zh/object.php.

Der Fröschenzins

Quellenangabe: "Sagen aus dem Kanton Zürich", herausgegeben von der Zürcher Kantonalbank, 1989

Zum Weiler Herten bei Ellikon an der Thur gehörte früher eine Burg. An deren Westseite lag ein Weiher, auf dem zu Freude der Schlossherrin im Sommer die schönsten Seerosen blühten. Weniger Freude jedoch bereiteten dem Ritterfräulein die Frösche, die sich in Scharen im Schlossteich angesiedelt hatten. In lauen Sommernächten störte deren Gequake ihre Träume so empfindlich, dass sie den Bewohnern der umliegenden Höfe befahl, des Nachts das Wasser des Teiches zu schlagen, um die Frösche zum Schweigen zu bringen. Da den Bauern von Herten dieser Dienst bald lästig wurde, kamen sie überein, einen Frosch-Scheucher einzustellen, der für die ungestörte Nachtruhe des Fräuleins Sorge



zu tragen hatte. Die Lehensbauern verpflichteten sich daher zu einem jährlichen Zins, der bald der Fröschezins genannt wurde. Es scheint, diese Fröschen-Fron habe in Herten noch lange Gültigkeit gehabt. Als nämlich Ritter Albert von Herten 1268 an einem Kreuzzug teilnahm und seine Burg einschliesslich des Dinghofes an das Kloster Magdenau verkaufte, ist offenbar auch für seinen Nachfolger auf der Burg weiterhin die Frösche-Fron geleistet worden. Noch viel später bewohnt war und samt dem Weiler Herten in den Besitz des Kartäuserklosters Ittingen übergegangen war, bezahlten die Bauern von Herten noch den Fröschezins an das Kloster. Solche Frosch-Fron war früher manchenorts üblich, so in der Gemeinde Bichelsee, deren Einwohner

bis ins letzte Jahrhundert verpflichtet waren, dem Kloster Fischingen den Fröschebatzen zu bezahlen. Die Rechte und Einkünfte eines Frosch-Scheuchers wurden sogar als Lehen weitergegeben. Vom Froschlehen auf der Reichenau weiss man, dass es seinem Inhaber das Gut "Rosenstauden" einbrachte. Und wenn in einem Schloss Fremde beherbergt wurden, wenn der Schlossherr Hochzeit feierte oder die Schlossherrin im Kindbett lag, war es Sitte, Leibeigene die Teiche schlagen zu lassen, um die Frösche zu vertreiben. Aus dem Mittelalter stammt folgendes Rezept gegen lästige Froschquaken: Wenn man bei Anbruch der Dunkelheit eine brennende Laterne an das Ufer des Teiches stellt, kann man die Frösche "stillen".

Erinnerung an ein Schweden-Praktikum 1961

(Von Paul Herrmann) Als ich letztthin eine Schublade im Büro neu ordnete, fand ich einen handgeschriebenen Bericht von mir, der mich zum Schmunzeln brachte. Es ging um einen Autokauf. Ich arbeitete vom April bis November 1961 auf dem landwirtschaftlichen Betrieb von Karl-Bertil Erikson in Sala / Schweden. Da ich noch nicht 18 Jahre alt war, hatte ich noch keinen Führerschein.

Junge Landwirte möchten nach ihrer Ausbildung gerne etwas von der Welt sehen und zugleich etwas dazu lernen. Darum vermittelt der Bauernverband Praktikantenstellen ins Ausland. Heute sind Kanada und Australien sehr beliebt. Früher waren es vor allem Dänemark, Holland und Schweden. Fliegen war damals sehr teuer, Länder in Europa waren mit der Eisenbahn jedoch gut erreichbar. Die Reise nach Sala (Höhe Uppsala) dauerte rund 36 Stunden.

Wir waren vier Schweizer Praktikanten in Sala und keiner besass ein Auto, aber drei hatten einen Führerschein! Wir bemerkten schnell, ohne Auto sehen wir von diesem weitläufigen Land nicht viel. Also beschlossen wir einstimmig, ein Auto zu kaufen. Aber wie bezahlen? Jeder von uns hatte etwas Sackgeld mitgenommen, der Nettomonatslohn war ca. 400 Kronen (1 Skr./0.80 Fr.). Wir wollten trotz knapper Finanzen ein Auto kaufen und darüber habe ich vor 60 Jahren diesen Bericht geschrieben und ich musste lachen, wie naiv ich aufgeschrieben hatte:

Unser Autohandel am 13. Mai 1961
Nachdem uns das ewige Telefonieren auf Inserate in der Zeitung verleidet war, beschlossen wir am 12. Mai, dass wir morgen Samstag den ganzen Tag frei machen und wir uns in Västeras nach einem, wie wir zu sagen pflegten "begnadeten Bil" umzusehen. (Occasions-Auto heisst nämlich auf Schwedisch so ähnlich.) Wir benachrichtigten auch noch Kurt in Häcksby und pedaltten, wie wir hofften zum letzten Mal, mit nicht viel mehr als leerem Magen um 8 Uhr Sala zu. Nachdem wir Kurt am Bahnhof gefunden hatten, beschlossen wir, dass wir doch noch den DODGE, den sie uns in einer Garage in Sala unbedingt andrehen wollten, anzusehen. Der Preis von nur 500.- Kr. war natürlich verlockend, zumal das Äussere noch ziemlich gut erhalten und die Steuern bezahlt waren. Zum Glück machte uns der Preis von Anfang an misstrauisch. Auf der Probefahrt stellten wir dann auch mehrere Mängel fest. Die Kupplung war defekt und da auch 3 Pneus aalglatt waren, lehnten wir mit Dank ab.

Um 10 Uhr bestiegen wir den Zug nach Västeras, nachdem wir fest entschlossen und voller Optimismus einfach und nicht retour gelöst hatten. In Västeras fanden wir dann viele Occasionen, von denen wir alle "Nichtamerikaner" zum Voraus ausschieden. Schliesslich entschieden wir uns in einer grossen FORD-Garage einen CHEVROLET auf Probe zu fahren. Sein Preis war auf 2500 Kr. angesetzt. Das war viel für uns, doch Kurt und Hans waren fest entschlossen, über den Winter in Schweden zu bleiben und



Zu den Aufgaben als Praktikant gehörte auch das Pflücken von Erdbeeren

im Frühjahr würden sie das Auto wieder verkaufen.

Ein Blick unter die Motorhaube überzeugte uns, dass der Motor sauber, vielleicht sogar gepflegt war. Das Fahrzeug war wohl lange gestanden, denn der 6-Zylinder war recht faul auf den ersten paar Km. Sein Ton war jedoch gleichmässig und ohne unbeliebte Nebengeräusche. Die Pneus waren 30 - 40 %, die Carosserie für ein Modell 1953 ganz ordentlich.

Nachdem wir den Preis bis auf 1800 Kr. drücken konnten, folgten wir dem Verkäufer ins Büro, um den Vertrag anzufertigen. Wir verlangten noch einen vollen Tank. Der Verkäufer war jetzt plötzlich nicht mehr grosszügig und bestand auf 10 Lt. Nachdem ich ihm sagte, wir seien arme Praktikanten, ging er doch noch einmal zum Chef und gab uns die verlangten 30 Lt. Der Verkäufer sprach übrigens kein Wort Deutsch, wir nur einige Brocken Schwedisch. Als wir etwa um 16 Uhr nach Hause fuhren, bemerkten wir plötzlich, dass wir einen Wolfshunger hatten seit dem Morgen.



Essenspause auf einem der Ausflüge mit dem Chevy

So kam es, dass wir bei Liesbeth in Sörrbäck unseren ersten "Hamster-Kaffee" einnahmen.

Nun waren wir also motorisiert. An den Wochenenden machten wir Ausflüge und besuchten andere Praktikantinnen und Praktikanten. So bekamen wir auch interessante Einblicke in andere Betriebe und ihre Familien. Wir übernachteten immer im Zelt.

Zwei Mal machte der Chevy eine grosse Ferientour mit 5 Teilnehmern. Ich war bei der zweiten Reise im August dabei. Die Reise führte uns über Lulea und Haparanda nach Finnland. Weiter ging es über endlose Schotterpisten nach Utsjoki. Dort brachte uns eine hölzerne Flossfähre über den Tenojoki nach Norwegen. An unzähligen Fjorden

vorbei erreichten wir Hammerfest, die nördlichste Stadt Europas, wo die Sonne von Mitte Mai bis Ende Juli nie untergeht. In den Gärten sahen wir Kartoffeln wachsen!

Von nun an ging es nur noch nach Süden, bis Oslo ca. 1800 km. Mehrmals endete die Strasse an einem Fjord, weiter ging es nur noch mit der Fähre. Aber wir konnten die Fahrt nicht mehr richtig geniessen. Oberhalb des Polarkreises erlitt unser brave Chevy einen Motorschaden. Man hörte ganz deutlich ein Pleuellager. Dank Ölstand-Überfüllung und sehr vorsichtiger Fahrweise (bergab Motor aus, 40 km/h Höchstgeschwindigkeit) schafften wir die rund 2000 km bis nach Sala. Damit hatte der gute Chevy seine Pflicht erfüllt und wir benutzten wieder unsere Fahrräder.



Der Chevrolet am Polarkreis

Aus der Spielgruppe...



*Schneemaa, Schneemaa, wiise Maa,
hesch e luschtigi Rüeblinase dra
Us Stei sind dini Auge und din Mund,
din Buuch isch dick und chugelrund
Und chunt de warmi Sunneschy
denn wirsch du scho bald geschmolze
si:*

*Plitsch platsch, plitsch platsch
Alles nu no Matsch!*

Leider konnten wir diesen Winter nie gemeinsam einen Schneemann bauen und im Schnee spielen, trotzdem haben wir ihn in der Spielgruppe erlebt und genossen. Wir haben Verse gelernt, Lieder gesungen, Bücher angeschaut und Spiele gespielt in denen der Winter, Schnee und Kälte vorkamen. Manche der Spielgruppenkinder haben auch fleissig zum Thema gebastelt und gemalt: es entstanden strubbelige Eisbären, glitzernde Schneeflocken zum Aufhängen und Schneebilder, hübsche Wintergirlanden, lustige Schneesturmbecher und Schneeballkanonen. Andere Kinder mochten ihre wertvolle Spielgruppenzeit nicht dafür verschwenden, sie nutzten jede zur Verfügung stehende Minute für ausgiebiges Spielen.



Natürlich waren wir auch draussen im Wald. Bei kaltem Wetter, bei noch kälterem Wetter, bei feuchtem Wetter und natürlich auch bei schönem Wetter - wir gehen alle drei bis vier Wochen nach draussen und fast nichts kann uns aufhalten! Im Wald und auch bereits auf dem Weg dorthin gibt es immer etwas zu entdecken und zu lernen und natürlich zu Spielen. So fanden wir diesen Winter zwar nie Schnee, aber wunderschöne Eiskristalle. Wir haben beobachtet, wie unser Atem dampft in der Kälte und wir haben Wassertropfen gefrieren lassen. Auf dem Weg in den Wald hatte es auch immer wieder Pfüt-

zen oder Matsch. Oder Beides. Zum Leidwesen einiger Kinder duften sie jedoch jeweils erst auf dem Heimweg in diese reinspringen - manche der Kids überhörten diese Regel aber gerne. Genauso schön wie die Pfützen, oder fast noch schöner, fanden wir die gefrorenen Pfützen. Die knackten so schön beim Draufspringen. Und durch die entstandenen Eisbruchstücke konnten wir durchblicken, manche waren so klar wie ein Stück Glas!

Nun freuen wir uns aber, wenn der Frühling kommt uns mehr Sonnenschein, Wärme und frisches Grün bringt. Was wir dann wohl alles erleben werden?



Gerne möchten wir uns auch noch für das Bastelmaterial vom unbekannten Spender bedanken, wir haben bereits einen Teil verarbeitet. Danke!

Sollten Sie uns ebenfalls etwas Gutes tun wollen, wir sind auf der Suche nach:

- einer stabilen, maximal 1m hohen Holzklappleiter
- gut erhaltenen, ebenfalls stabilen Holzkisten oder HARRASen
- eine grossen Magnettafel, bzw. Metallplatte

Infos und Impressionen sowie einen Kontakt zur Spielgruppe Tatzelwurm, Altikon finden sie auf: spielgruppe-altikon.jimdosite.com



Kontaktdaten der Vereine

Stand: September 21



Alte Garde

Rosa Kernen Präsidentin 052 336 13 42
Mitte Monat am Donnerstagnachmittag



Männerriege

Thomas Müller Präsident 079 684 47 88
 Werner Schälchli Turnleiter 079 472 96 00
Donnerstag 19.30 Uhr Senioren
Donnerstag 20.30 Uhr Aktive & Faustball



Frauen- und Damenriege

Riana Obrist Präsidentin 078 854 95 62
 Alessia Keller Leiterin Aktive 077 456 66 70
 Cyrilla Schnell Leiterin Frauen 078 656 58 19
 Pia Kessler Kinderturnen 076 383 55 70
 Eveline Hubmann Mädchenriege 076 466 63 02
 Nicole Aeschbacher Funsport 077 449 26 48



Pro Senectute

Elisabeth Rosa Ortsvertretung 052 338 17 00
 Christine Jordi, Thalheim Turnen 052 336 12 09

Montag 13.30 Uhr Kinderturnen
Montag 20.00 Uhr Frauenriege
Mittwoch 18.30 Uhr Fun Sport, 20.00 Uhr Damenriege
Donnerstag 17.50 Uhr Mädchenriege



Schützenverein

Daniel Ernst Präsident 079 772 67 07



Frauenchor

Silvia Aeschbacher Präsidentin 052 336 22 70
Mittwoch 20.15 Uhr, Primarschulhaus



Spielgruppe

Petra Forrer Präsidentin 052 338 15 53
 Lyna Tanner Gruppenleiterin 052 740 28 80
Mittwoch 08.30 - 11.15 Uhr



Kochclub

Adrian Bertschi Präsident 052 336 11 62



Turnverein

Marco Itten Präsident 078 814 67 15
 Fabian Häusler Techn. Leiter 079 846 14 15
 Severin Häusler Jugileiter 079 339 05 63
 Marco Itten Geräteturnen 078 814 67 15
Dienstag 18.30 Uhr Jugendriege, 20.15 Uhr Aktive
Mittwoch 18.30 Uhr Fun Sport
Freitag 18.15 Uhr Geräteturnen, 20.15 Uhr Aktive



Männerchor

Ruedi Häusler Präsident 052 336 10 53



Natur- & Vogelschutzverein

Fide Meyer Präsidentin 052 336 10 76



Turnveteranen

Urs Bertschi Präsident 052 336 12 63

Agenda Gemeinde Altikon März bis Juni 2022

Für aktuelle Informationen bezüglich der Durchführung eines Anlasses kontaktieren Sie bitte die Website www.altikon.ch und informieren sich beim Veranstalter.

März 2022

19.03.22		TLK Aktive Konferenz WTU	Damenriege	-
19.03.22		TLK Aktive - Konferenz WTU	Turnverein	-
19.03.22	09:00	Projekttag Konf	Ref. Kirche ATE	Altikon
19.03.22	09:30	Kolibri	Ref. Kirche ATE	Ellikon
25.03.22		Mittagstisch	Pro Senectute	-
25.03.22		Schulbesuchsmorgen	Primarschule	Schulhaus
26.03.22		Faustballturnier	Männerriege	Turnhalle Altikon
26.03.22		DV Chor-Verband Winterthur-Wyland	Frauenchor	Kollbrunn
27.03.22		Gemeindewahlen	Gemeinde	Wahlbüro
30.03.22		Seniorenbühne	Pro Senectute	Hettlingen

April 2022

01.04.22	19:00	Paarbeziehung als Team gestalten	Ref. Kirche ATE	Kletterhalle Winterthur
02.04.22	09:00	Projekttag Konf	Ref. Kirche ATE	auswärts
09.04.22	09:00	Papiersammlung	Gemeinde	ganze Gemeinde
14.04.22		Höck	Alte Garde	Restaurant
15.04.22	09:30	Karfreitagsgottesdienst	Ref. Kirche ATE	offen
17.04.22	10:30	Ostergottesdienst	Ref. Kirche ATE	Thalheim
22.04.22		Generalversammlung	Männerchor	-
23.04.22	09:30	Kolibri	Ref. Kirche ATE	Ellikon
24.04.22	10:00	Bundesprogramm	Schützenverein	Schützenhaus
24.04.22		Trainingssonntag	Turnverein	-
25.04.22		Schulbesuchsmorgen	Primarschule	Schulhaus
28.04.22		Mittagstisch	Pro Senectute	-

Mai 2022

01.05.22		Plausch OL	Männerriege	Försterhütte
01.05.22		Tag der Arbeit	-	-
04.05.22		Konf-Reise	Ref. Kirche ATE	auswärts
12.05.22		Halbtags-Ausfahrt		Alte Garde auswärts
13.05.22		Damenriege, Fiirabigcup	Damenriege	Fehraltorf
13.05.22	19:30	Paarbeziehung als Team gestalten Gemeinsam Probleme lösen	Ref. Kirche ATE	Gemeindestube Ellikon
13.05.22		Fiirabigcup	Turnverein	Fehraltorf
14.05.22		Kant. Jugendsporttag	Damenriege	-
14.05.22	09:30	Kolibri	Ref. Kirche ATE	Ellikon
14.05.22	09:00	Projekttag Konf	Ref. Kirche ATE	Altikon
14.05.22		Jugendsporttag	Turnverein	-
15.05.22		Abstimmung	Politische Gemeinde	Wahlbüro
20.05.22		Mittagstisch	Pro Senectute	-
21.05.22		Munot Cup	Damenriege	Schaffhausen
21.05.22		Munotcup	Turnverein	Schaffhausen
26.05.22		Frauenchor, Eidg. Gesangsfest	Frauenchor	Gossau SG
26.05.22	10:30	Auffahrtsgottesdienst	Ref. Kirche ATE	Furtweiher Ellikon
28.05.22		Abfallabfuhr -Auffahrt-Ausweichdatum	Gemeinde	Gemeinde

Juni 2022

05.06.22	09:30	Pfingstgottesdienst	Ref. Kirche ATE	Thalheim
08.06.22	08:00	Sondermüllsammlung	Politische Gemeinde	Brückenwaageplatz
09.06.22		Höck	Alte Garde	Restaurant
10.06.22	17:30	Paarbeziehung als Team gestalten Gemeinsam Beziehungen geniessen	Ref. Kirche ATE	Chramesberg Rickenbach
10.06.22		Mittagstisch	Pro Senectute	-
11.06.22		RTF Wiesendangen Einzel	Damenriege	Wiesendangen
11.06.22	09:00	Projekttag Konf	Ref. Kirche ATE	Altikon
11.06.22		RTF	Männerriege	Wiesendangen
11.06.22		Regionalturnfest WTU Einzelwettkampf	Turnverein	Wiesendangen
17.06.22		RTF Wiesendangen Sektion	Damenriege	Wiesendangen
17.06.22		RTF	Männerriege	Wiesendangen
17.06.22		Seniorenferien	Pro Senectute	Appenzell
17.06.22		Regionalturnfest WTU Vereinswettkampf	Turnverein	Wiesendangen
18.06.22	08:00	Projekttag Konf	Ref. Kirche ATE	Altikon

Notrufnummern

Polizei	117 052 320 92 00 052 267 51 52 052 268 52 22	Polizeiposten Wiesendangen Stadtpolizei Winterthur Kantonspolizei
Ambulanz, Sanitätsnotruf	144	
Feuerwehr	118	
REGA	1414	
Giftinformationszentrum	145	www.toxi.ch
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21	
Notfalldienst von Ärzten, Zahnärzten und Apothekern	0800 33 66 55	
Reformiertes Pfarramt		
Altikon-Thalheim-Ellikon	052 336 12 25	
Erweiterte Nachbarschaftshilfe	052 336 12 25	(Pfarramt)
Krisenintervention Schweiz, Winterthur	052 208 03 20	
Frauenhaus Winterthur	052 213 08 78	
Telefonhilfe für Kinder/Jugendliche	147	
Fachstelle für Alkoholprobleme	052 267 66 10	
Suchtpräventionsstelle	052 267 63 80	

Störungsdienste

Stromversorgungsnetz	0800 359 359	
Wasserleitungen	052 336 17 15	Andreas Truninger

Spitex-Dienste

Spitex RegioSeuzach	052 316 14 74	Spitexzentrum Seuzach
---------------------	---------------	-----------------------

Rotkreuz-Fahrdienst

Einsatzleitung Altikon	052 336 22 70	Frau S. Aeschbacher
------------------------	---------------	---------------------

PRO SENECTUTE

Ortsvertretung Altikon	052 338 17 00	Frau E. Rosa Bachmann
Mahlzeitendienst	052 336 12 07	Frau F. Mathis